



Mitteilungsblatt

der Großen Kreisstadt **BACKNANG**  für die Stadtteile
Heiningen Maubach Waldrems

10

Mittwoch
4. März 2026

INHALT

Seite 2
Bereitschaftsdienste

Seite 4
Amtliches

Seite 4
Aus den Ortschaften

Seite 5
Aus dem Rathaus

Seite 6
Soziales

Seite 8
Aus den Kirchen

Seite 9
Aus den Vereinen

Seite 11
Wissenswertes

ab Seite 22
Werbung


Land Frauen
Maubach



Einladung zum
Osterbrunnen loben

Am 22. März 2026
von 14.00 bis 17.00 Uhr

am Backhäusle in Maubach
jeder ist willkommen.

Es gibt Snacks und Getränke.
Wir freuen uns auf euch.



BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizei in Backnang	909-0
Rettungsdienst Krankentransporter	112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden:

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Winnenden

Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1,
 71364 Winnenden, Tel. **07195 5 91-0**

Öffnungszeiten:

Montag - Dienstag, Donnerstag - Freitag	18.00 – 22.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen	8.00 – 22.00 Uhr

Kinder Bereitschaftspraxis Winnenden

Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1,
 71364 Winnenden

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	18.00 – 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen	8.00 – 20.00 Uhr

unter Tel. **01806 07 36 14** oder **116 117**

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten Ihres Kinderarztes erreichen Sie die Kinder-Notfallpraxis der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte (in den Ambulanzräumen der Kinder- und Jugendmedizin am Rems-Murr-Klinikum Winnenden) unter der Zentralen Rufnummer für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte. - Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich - Die diensthabende Vertretungspraxis erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes.

An den Werktagen von 09.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, doc-direkt.de oder Tel. **0711 96 58 97 00**.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 7. März 2026

Center-Apotheke im Kaufland Backnang, Sulzbacher Str. 201
 71522 Backnang, Tel. **07191 91 15 11 00**

Sonntag, 8. März 2026

Wieslauf-Apotheke Rudersberg, Marktplatz 3

73635 Rudersberg, Tel. **07183 93 87 70**

Apothekennotdienst auch unter **0800 0 02 28 33**

(kostenfrei) oder www.aponet.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr, zentrale Notfalldienst-Ansage über den Anrufbeantworter.

An Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen.

Tel: **01801/116 116** (0,039 Euro/min)

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztliche Bereitschaftspraxis Stuttgart

Katharinenhospital Stuttgart, Kriegsbergstr. 60,
 70174 Stuttgart

Öffnungszeiten:

Freitag	16.00 – 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen	8.00 – 22.00 Uhr

HNO – Ärztlicher Notfalldienst

täglich ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen im Marienhospital/Notfallpraxis Marienhospital unter Tel. **0180 500 36 56**.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierarztpraxis Krüger, Akazienweg 48, Backnang, Tel. **90 22 84**
www.tiernotdienst-rem-s-murr.de, Tel. **0800 93 00 600**

Hinweise: Anrufe unter den angegebenen Telefon-Nummern sind kostenpflichtig. Bitte vollständige Rufnummern wählen.

SPRECHZEITEN und Rufnummern der Stadtteilgeschäftsstellen

ACHTUNG

Die **Stadtteilgeschäftsstellen** stehen Ihnen nach **Terminvereinbarung** offen. Sie erreichen uns zur **Terminabsprache** wie folgt: **Zentrales Telefon: 07191 894-444**

Direkt: Über die Anschlüsse der jeweiligen Stadtteile

E-Mail: buergeramt@backnang.de

Alternativ können Sie sich gerne online einen Termin auf der **Homepage der Stadt Backnang** unter backnang.de unter der **Rubrik Service/Bürgeramt** und **E-Bürgerdienste/Online-Terminvereinbarung** einbuchen.

Heiningen, Tübinger Straße 28 **Tel. 07191 894 - 581**

Montag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Maubach, Bregenzer Straße 8 **Tel. 07191 894 - 582**

Montag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr

Waldrems, Neckarstraße 40 **Tel. 07191 894 - 585**

Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

Bitte achten Sie auch auf eventuelle Änderungen unter der Rubrik „Aus den Ortschaften“ sowie auf die Aushänge an den Stadtteilgeschäftsstellen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Backnang

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich
 oder dessen Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG

Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG
 Winnender Straße 20 · 71522 Backnang
 Tel. 07191 34 33 8-0 · Fax 07191 34 33 8-17
 E-Mail: info@knoepfle-druck.de

Erscheinung: i.d.R. wöchentlich mittwochs

Redaktionsschluss: i.d.R. freitags, 12.00 Uhr

E-Mail: mitteilungsblatt@backnang.de

RADBÖRSE



RADSPORTHALLE WALDREMS

14
März **2026**
10.30-12.30 Uhr



**Verkauft wird alles, was Räder hat-
fahren, handeln, mitnehmen!**

Heiße Rote vom Grill, Kuchen, Getränke

Kostenbeitrag 2,50 Euro / Familien 6,- Euro

Standortübersicht Defibrillatoren in den Backnanger Stadtteilen

Standort	Adresse	Ortsteil	Kontaktdaten Ansprechpartner
Mehrweckhalle Maubach Foyer Haupteingang, rechts am Durchgang zur Halle	Stubener Weg 2 71522 Backnang	Maubach	Marc Wahl Marc.Wahl@backnang.de 0157 85059959 Stadt Backnang
Rathaus Maubach An der Hauswand links neben dem Eingang	Bregenzer Straße 8 71522 Backnang	Maubach	Stadt Backnang organisation@backnang.de 07191 894-0
Reisbachhalle Waldrems Foyer Haupteingang, links Richtung Toiletten	Bietigheimer Straße 50a 71522 Backnang	Waldrems	Vladimir Arnold familieundbildung@backnang.de 0157 78878843
Rathaus Waldrems Im überdachten Außenbereich an der Hauswand links	Neckarstraße 40 71522 Backnang	Waldrems	Stadt Backnang organisation@backnang.de 07191 894-0
Mehrweckhalle Sachsenweiler Haupteingang links vor Garderoben	Waldstraße 16 71522 Backnang	Sachsenweiler	Attila Celedes familieundbildung@backnang.de 0173 2720814
Dorfhalle Steinbach Foyer OG, vor dem Zugang zur Halle	Seewiesenstraße 32 71522 Backnang	Steinbach	Ilona Werner familieundbildung@backnang.de 0157 7886827 Stadt Backnang
Rathaus Heiningen Im überdachten Außenbereich links neben dem Eingang zum Versammlungsraum	Tübinger Straße 28 71522 Backnang	Heiningen	Stadt Backnang organisation@backnang.de 07191 894-0
Rathaus Strümpfelbach An der Hauswand links neben dem Eingang zum Versammlungsraum	Ludwigsburger Straße 5 71522 Backnang	Strümpfelbach	Stadt Backnang organisation@backnang.de 07191 894-0
Feuerwehrgerätehaus Mittelschöntal An der Hauswand an der rechten Seite	Freudenstadter Straße 48 71522 Backnang	Mittelschöntal	Stadt Backnang organisation@backnang.de 07191 894-0

AMTLICHES

Sitzungstermine

Sitzung des Jugend- und Sozialausschusses
Donnerstag, 5. März 2026; 17.00 Uhr
Sitzungssaal des Kreisverwaltungsgebäudes
TAGESORDNUNG:
Öffentlich

- Zuschüsse für das Tageselternhaus in der Mühlstraße 11 ab 1. April 2026
- Projekt „Hilfe zur Selbsthilfe“
– Sachstandsbericht
- Anträge der Fraktionen/Stadträte
- Berichte der beratenden Mitglieder aus den Bereichen
 - Senioren
 - Jugend
 - Migranten
- Verschiedenes
- Bekanntgaben
- Anfragen

Maximilian Friedrich
Oberbürgermeister

AUS DEN ORTSCHAFTEN



40. Murr- Bach- und Flurputzete am 14. März 2026 in Heiningen, Maubach und Waldrems

Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am jeweiligen Rathaus.

Für das Einsammeln des Abfalls stellt die Stadt Arbeitshandschuhe und Müllsäcke bereit. Gummistiefel oder ähnliches sind selbst mitzubringen. Kinder unter 8 Jahren dürfen nur in Begleitung von Erwachsenen an der Aktion teilnehmen.

Als kleines Dankeschön sind alle Helferinnen und Helfer im Anschluss herzlich zu einem Imbiss eingeladen.

Wir freuen uns über Ihre tatkräftige Unterstützung!

Ihre Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher:

Natascha Bobleter
Heiningen

Wolfgang Rall
Maubach

Regina Konrad
Waldrems

BACKNANG.DE/FLURPUTZETE

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren allen (auch den nicht genannten) Jubilaren sehr herzlich und wünschen Ihnen in Ihrem neuen Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und einen schönen Festtag!

In Heiningen:

Frau Nataliya Adolfovna Schneider zum 70. Geburtstag am 10. März 2026

In Maubach:

Frau Renate Richtscheid zum 80. Geburtstag am 7. März 2026
Zum Hochzeitsjubiläum gratulieren wir herzlich und wünschen weiterhin gute gemeinsame Jahre!

In Maubach:

Rainer Ziemski und Gerlinde Brigitte Ziemski zur Goldenen Hochzeit am 5. März 2026.

In Waldrems:

Eberhard Hermann Müller und Ilse Ulrike Müller zur Goldenen Hochzeit am 5. März 2026.

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Angehörigen

in Heiningen:

Mourhef Moulki, verstorben am 22. Januar 2026.

in Waldrems:

Ruth Helga Ebel geb. Chrapia, verstorben am 28. Januar 2026.

Gerlinde Sigrid Stegmeyer geb. Liebold, verstorben am 4. Februar 2026.

AUS DEM RATHAUS

Gedenken an Konstantin Menz

Ein Zeichen für Frieden und Verantwortung

Am Dienstag, den 10. März 2026, findet um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Backnang-Waldrems (Neckarstraße 80) die diesjährige Gedenkveranstaltung für den im Einsatz gefallenen Bundeswehrsoldaten Konstantin Menz statt. Konstantin Menz verlor am 18. Februar 2011 zusammen mit zwei Kameraden bei einem Anschlag in Afghanistan sein Leben.

Seit vielen Jahren pflegt die Stadt Backnang in enger Abstimmung mit den Angehörigen und dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. die Tradition dieses Gedenkens, um das Andenken an den Verstorbenen wachzuhalten und die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft zu ehren.

An der Kranzniederlegung wird Oberbürgermeister Maximilian Friedrich gemeinsam mit Hartmut Holzwarth, dem Oberbürgermeister der Stadt Winnenden und Vorsitzenden des Bezirksverbandes Nordwürttemberg im Volksbund, teilnehmen. Ebenfalls anwesend sein werden die Ortsvorsteherinnen Regina Konrad und Natascha Bobleter sowie weitere Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Bundeswehr und dem kommunalen Ehrenamt.

Die Veranstaltung versteht sich nicht nur als persönliches Gedenken, sondern auch als mahnendes Zeichen für Frieden und

die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung. Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, der Zeremonie beizuwohnen.

Nachtwächterführung

Am Freitag, 6. März 2026, findet um 19.30 Uhr eine Nachtwächterführung durch Backnangs winklige Gassen statt. Die 90-minütige Führung beginnt am Stiftshof und kostet 7,- Euro.

Interessierte haben die Möglichkeit, sich für die Teilnahme bis Donnerstag, 5. März 2026, 15.00 Uhr, online unter www.backnang.de/stadtfuehrungen für die Führung anzumelden. Die Onlineanmeldung ersetzt die bisherige Anmeldung per E-Mail. Bei technischen Problemen, Rückfragen oder für Personen ohne die Möglichkeit, sich online anzumelden, ist das Kultur- und Sportamt unter Telefon 07191 894-361 erreichbar. Es wird um passende Barzahlung vor Ort gebeten.

Alte Traditionen leben wieder auf, wenn der Nachtwächter die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf den spannenden Rundgang mitnimmt. Der beliebte Rundgang, der auch über den Burgberg führt, lässt die Zeit wieder lebendig werden, als die Nachtwächter nach Einbruch der Dunkelheit für Ordnung sorgen mussten.



Nächtliches Backnang

Foto: René Straube

Frauen in Backnang

Am Sonntag, 8. März 2026, findet um 16.00 Uhr die Führung Frauen in Backnang statt. Die Führung dauert 120 Minuten, beginnt am Stiftshof und kostet 7,- Euro.



Stiftskirche und Freithof

Foto: René Straube

Interessierte haben die Möglichkeit, sich für die Teilnahme bis Freitag, 6. März 2026, 12.00 Uhr, online unter www.backnang.de/stadtfuehrungen zur Führung anzumelden. Die Onlineanmeldung ersetzt die bisherige Anmeldung per E-Mail. Bei technischen Problemen, Rückfragen oder für Personen ohne die Möglichkeit, sich online anzumelden, ist das Kultur- und Sportamt unter Telefon 07191 894-361 erreichbar. Es wird um passende Barzahlung vor Ort gebeten.

Thematisch passend findet die Führung zum Weltfrauentag statt. Bei dieser spannenden Zeitreise, bei der es rund um das Thema Frauen geht, lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekannte Backnanger Frauen kennen, deren Spuren und Taten bis heute im Backnanger Stadtzentrum sichtbar und von enormer Bedeutung sind. Die beeindruckende Führung bietet außerdem die Möglichkeit, die Grablege der Markgräfinnen in der renovierten Stiftskirche zu bestaunen.

SOZIALES

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Backnang



Aspacher Straße 32, Tel. 07191 8 38 56

E-Mail: awo-backnang@t-online.de

Vorsitzender: Ullrich Naumann

Sprechzeiten: dienstags, 15.00 – 17.00 Uhr und donnerstags, 10.00 – 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Behinderten-Freizeitclub: freitags ab 14.30 Uhr im Haus der AWO
- Info Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung - Termin nach Absprache
- Waldheimfreizeit in den Sommerferien im Plattenwald für Kinder von 6 – 10 Jahren

Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Backnang



Öhringer Straße 8, Tel. 07191 6 85 41, Fax 07191 7 21 88 ,
Homepage: www.drk-backnang.de

Kontakte zur Bereitschaft/Bereitschaftsabend

Organisations- und Übungsabende an jedem Mittwoch von 20.00 – 22.00 Uhr.

Informationen unter bereitschaftsleitung@drk-backnang.de

Erste-Hilfe-Lehrgänge

Auf Anfrage

Anmeldung und Auskunft unter Tel. 07191 6 85 41 oder per E-Mail unter ausbildung@drk-backnang.de.

Jugendrotkreuz

Findet jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18.00 bis 19.30 Uhr statt.

Auskunft bei Kevin Huhnen unter jrk@drk-backnang.de

Gemeinschaft Sozialarbeit, Bewegungsprogramme

- Seniorengymnastik
- Yoga
- Line Dance
- Kraft und Balance (Sturzprophylaxe)
- Gymnastik für Herren ab 60 Jahren
- Wassergymnastik

Informationen unter der Tel. 07191 6 09 31 oder per E-Mail unter info@drk-backnang.de

Kleiderkammer Annahme und Ausgabe

Öhringer Straße 8, Tel. 07191 34 31 39

E-Mail: kleider@drk-backnang.de, Leiterin Anne Fix

montags 9.00 – 12.00 Uhr

mittwochs 14.00 – 17.00 Uhr

samstags 9.00 – 12.00 Uhr (jeden 1. Samstag im Monat)

Mobile Dienste Backnang

Das DRK macht mobil!



Fahrdienst: Unser Team fährt Sie nicht nur ins Krankenhaus, zum Arzt oder zu Behörden.

Hauswirtschaftlichen Hilfen: Wir bieten Entlastung bei der Bewältigung des Alltags.

Schülerbetreuungen: Für Menschen mit seelischen, körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen.

Hausnotruf: Auf Knopfdruck erhalten Sie schnellstmöglich Hilfe – jederzeit!

Auskunft, Informationen und Beratung:

Fabian Frasch + Irma Hettich, Wanne 3/2, 71522 Backnang

Tel.: 07191 88311 / Fax: 07191 953690

Mail: Mobiledienste.Backnang@drk-rems-murr.de

Homepage: www.drk-rems-murr.de

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr und

Frauenberatungsstelle

Das Frauen- und Kinderschutzhaus bietet Schutz für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder.

Kontaktbüro Frauenberatungsstelle: ☎ 07191 9308655

Bundesweite Hilfetelefon (24 Std.): ☎ 0800 0116016

Polizei Notruf (nachts und am Wochenende): ☎ 110

Für die Blutspende-Termine werden Helfer gesucht

Mithilfe in der Küche (Vesperbereitung), beim Aufbau sowie bei der Begleitung der Spender während und nach der Blutspende. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 07191 6 09 31.

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang, Tel. 07191 9 27 97 - 0

E-Mail: info@hospiz-remsmurr.de

Homepage: www.hospiz-remsmurr.de

Beratung zur Patientenverfügung

und vorsorgenden Papieren / Terminvereinbarung

Trauernetzwerk Rems-Murr

Ambulanter Hospizdienst

Tel. 92797-22

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und Ihrer Angehörigen; Unterstützung zu Hause, im Pflegeheim und im Krankenhaus

E-Mail: ambulantes@hospiz-remsmurr.de

Kinder- und Jugendhospizdienst

„Pustelblume“

Tel. 92797-20

Begleitung von Kindern und Jugendlichen bei Krankheit, Tod und Trauer

E-Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang
E-Mail: stationaeres@hospiz-remsmurr.de

Tel. 92797-40

SAPV Daheim SEIN

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung bei einem weit fortgeschrittenen Stadium einer nicht heilbaren Krankheit mit schweren Symptomen

Tel. 07191 9 27 97-70, E-Mail: wir@sapv-daheimsein-remsmurr.de
www.sapv-daheimsein-remsmurr.de

Paulinenpflege Winnenden e.V. Ambulanter Pflegedienst Backnang



Stuttgarter Str. 139, 71522 Backnang
Tel. 07191 183 198 oder -199, Fax 07191 183 212
E-Mail: pflegedienst@paulinenpflege.de
Homepage: www.pflegedienst.paulinenpflege.de

Ambulanter Pflegedienst „Pauline pfllegt“ von der Paulinenpflege Winnenden e.V.

Ihr ambulanter Pflegedienst speziell für Menschen mit Behinderung, jeden Alters, mit folgenden Leistungen:

- Grund- und Behandlungspflege
- stundenweise Betreuung
- Unterstützung bei der Organisation des Alltags und im Haushalt
- Familienpflege
- Beratung
- Leistungen über persönliches Budget

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.



wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt

wellcome-Teams unterstützen Familien mit Babys während des ersten Lebensjahres: Ehrenamtliche greifen Eltern unter die Arme, die Entlastung im Alltag benötigen.

Kontakt wellcome in Backnang:

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.
Diana Bertele, wellcome-Koordinatorin,
Theodor-Körner-Straße 1, 71522 Backnang
Telefon: 0175/9727898,
E-Mail: backnang@wellcome-online.de

AUS DEN KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WALDREMS MAUBACH HEININGEN

Ammerstraße 18, 71522 Backnang-Waldrems
Tel. 07191 6 85 27, Fax 07191 34 03 20
E-Mail: pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de
Homepage: www.kirche-wahema.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin Frau Anja Braun:
montags und mittwochs von 9.00 – 12.00 Uhr

Sonntag, 8. März 2026

3. Sonntag der Passionszeit

„Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück,
der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.“

Lukas 9,62

Donnerstag, 5. März 2026

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe, GH Maubach
Neueinsteiger melden sich bitte vorab telefonisch bei Sibylle Reich (Tel. 933346)
17.00 Uhr Mädchenjungschar (5. - 7. Klasse), GH Maubach

Freitag, 6. März 2026

- 16.00 Uhr Jungschar Waldrems (1. - 4. Klasse), GH Waldrems-Heiningen
19.00 Uhr Teenkreis (8. Klasse - 16 Jahre), GH Waldrems-Heiningen
19.00 Uhr Weltgebetstag der Frauen, GH Waldrems-Heiningen (siehe unten)

Sonntag, 8. März 2026

- 10.15 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen mit Feier der Eisernen Hochzeit von Irma und Manfred Holz (Pfarrerin Rupp und Pfarrerin Gabler)

Der Gottesdienst wird musikalisch von Frau Wessel an der Orgel und dem Posaunenchor unter der Leitung von Herrn Barth begleitet.

- 10.15 Uhr Kirchenkids, GH Waldrems-Heiningen

Montag, 9. März 2026

- 17.00 Uhr Jungschar Maubach (1. - 4. Klasse), GH Maubach

Dienstag, 10. März 2026

- 20.00 Uhr Kirchenchorprobe, GH Waldrems-Heiningen

Mittwoch, 11. März 2026

- 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht, Stiftskirche
19.00 Uhr Frauenkreis: Musikalischer Rückblick auf den Weltgebetstag der Frauen, GH Waldrems-Heiningen
19.45 Uhr Probe des Posaunenchores, GH Heiningen Weg

„Kommt! Bringt eure Last.“ Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch ge-

prägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3 % sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.



Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11, 28 - 30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christinnen und Christen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid. Kommt! Bringt eure Last.

Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Vertretungsregelung während Vakanz

Die Pfarrstelle in unserer Gemeinde ist zurzeit vakant. Pfarrer Weimer ist in dieser Zeit für die Kasualvertretung zuständig und Pfarrerin Rupp übernimmt stellvertretend die geschäftsführenden Aufgaben.

Pfarrer Weimer:

Tel.: 07191 / 6 86 81, E-Mail: Pfarramt.Backnang.Matthaeuskirche-1@elkw.de und

Tobias.Weimer@elkw.de

Pfarrerin Rupp:

Tel.: 07191 / 80 95 015, E-Mail: Desiree.Rupp@elkw.de

Folgende Sonntage sind für Taufen vorgesehen:

15. März 2026	10.15 Uhr	Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
5. April 2026	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach
24. Mai 2026	10.15 Uhr	Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
14. Juni 2026	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach
19. Juli 2026	10.15 Uhr	Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen



Katholische Kirchengemeinde
St. Johannes
Heiningen, Maubach und Waldrems

Obere Bahnhofstr. 26, 71522 Backnang

Tel. 07191 6 86 52, Fax 07191 7 10 38

E-Mail: pfarramt.johannes@katholisch-backnang.de

Homepage: www.katholisch-backnang.de

Donnerstag, 5. März 2026

8.30 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

19.00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

Freitag, 6. März 2026

19.00 Uhr Weltgebetstag, Stiftskirche

Samstag, 7. März 2026

19.00 Uhr Portugiesische Eucharistiefeier, Johanneskirche

Sonntag, 8. März 2026

10.30 Uhr Familien-Wort-Gottes-Feier, Johanneskirche

15.30 Uhr Polnische Eucharistiefeier, Johanneskirche

Dienstag, 10.03.2026

18.00 Uhr Beichtgelegenheit, Johanneskirche

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

Weltgebetstag am 6. März 2026 – Nigeria „Kommt! Bringt eure Last.“

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas- vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Mio. Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochene Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch-geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3 % sind über 65 Jahre alt.

Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Armut sind jedoch ungleich verteilt. Am 6. März 2026 feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Bringt eure Last“ lautet ihr hoffnungsvolles Motto angelehnt an Matthäus 11 Vers 28 - 30.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in Nigeria in existenzbedrohenden Situationen ihr Glaube. Dies teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit - in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten von Mut, von Stärke durch Gemeinschaft im

Glauben inmitten der Angst auch unter schwersten Bedingungen weiterzumachen. Über Länder und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für seit fast 100 Jahren für den Weltgebetstag. Gemeinsam mit Christinnen und Christen auf

der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag am Freitag, 6. März 2026 um 19.00 Uhr in der Stiftskirche, Matthäuskirche und Markuskirche.

3. Fastensonntag am 8. März 2026

Das traditionelle Fastenessen findet aus Termingründen am 3. Fastensonntag statt.

Der 8. März 2026 ist auch der Tag der Landtagswahl in Baden-Württemberg. Die Eucharistiefeier in Christkönig findet um 9.00 Uhr statt. Anschließend laden wir zu einem Frühschoppen ins Gemeindehaus.

Um 11.00 Uhr lädt zu den Themen: „Kirche der Zukunft in der Raumschaft Backnang“ und „Unserer Bauprojekte – wie geht es weiter?“ der Kirchengemeinderat von Christkönig und St. Johannes zur Gemeindeversammlung im Gemeindehaus Christkönig ein.

Ab 11.30 Uhr gibt es dann leckere Linsen, Spätzle und Saiten von unserem bewährten Kochteam. Auch die Besucher der Familienwortgottesfeier um 10.30 Uhr in der Johanneskirche sind selbstverständlich herzlich zum Fastenessen nach Christkönig eingeladen.

AUS DEN VEREINEN

club junges europa (cje)



Homepage: www.cje-backnang.de

Freizeit-Volleyball in der Reisbach-Turnhalle in Waldrems

Lust auf Volleyball, aber noch kein passendes Team gefunden? Vielleicht hat Deine Suche jetzt ein Ende. Wir laden herzlich ein, in unsere Volleyball-Gruppe zu kommen. Wir spielen (außerhalb der Schulferien) jeden

Dienstag von 18.00 bis 20.00 Uhr in der Schulturnhalle Reisbachtal in Waldrems

Bei uns spielen alle Geschlechter und Altersgruppen von 20 bis 65 Jahren zusammen. Man muss kein Profi sein, um bei uns mithalten zu können, aber ein wenig Ballsicherheit, Regelkenntnis und Spielverständnis müssen schon sein, denn sonst kommt kein Spiel zustande - und das macht niemanden Spaß. Aber einfach mal kommen und ausprobieren, dann zeigt sich gleich, ob es passt - für Dich und für uns.

Und wer ist eigentlich „wir“? Wir ist der cje backnang e.V. (club junges europa). Die Teilnahme am Volleyball kostet nichts, man muss auch kein Vereinsmitglied sein (darf das aber natürlich gerne).

Ach ja! Und nach dem Duschen gehen wir zusammen was essen und trinken.

Noch Fragen?

Jürgen Wintergerst, Tel. 01577 26 26 16 8

E-Mail: juergen.wintergerst@outlook.de

Gymnastik-Selbsthilfegruppe



Seniorgymnastik 8.30 – 9.30 Uhr

Wirbelsäulengymnastik 9.30 – 10.30 Uhr

Osteoporose-Gymnastik 10.30 – 11.30 Uhr

Die Übungsstunden finden mittwochs in der Radsporthalle Waldrems statt.

Information und Anmeldung:

Robert Schäfer, ausgebildeter Sportlehrer, Tel. 07191 73 43 15

LandFrauen Verein Heiningen



Homepage: www.landfrauen-heiningen.de

Sport bei den Landfrauen in Heiningen

DIENSTAG		
Hatha Yoga	18.00 - 19.15 Uhr 10 x 75 Minuten 90,- Euro Mitglieder, 102,- Euro Nichtmitglieder seit 13. Januar 2026	Unterer Gymnastikraum Reisbachhalle Daniela Breining Tel. 0174/9685531
Linientanz für alle	10 x 60 Minuten 60,- Euro Mitglieder, 65,- Euro Nichtmitglieder seit 13. Januar 2026	Oberer Gymnastikraum Reisbachhalle Jochen Basmann, Anmeldung Jutta Rieger-Ehrmann Tel. 960719
DONNERSTAG		
Präventive Gymnastik und Austausch	10.00 - 11.00 Uhr Mitglieder Jahrespauschale Einstieg jederzeit möglich	Unterer Gymnastikraum Reisbachhalle Heidi Taschner Tel. 68263
Kreativer Tanz, Orientalischer Tanz...	17.30 - 18.30 Uhr 5 x 60 Minuten Mitglieder + Nichtmitglieder 30,- Euro seit 15. Januar 2026	Oberer Gymnastikraum Reisbachhalle Manuela Lungo Tel. 1795060



Leckere Kuchen
und Rote Wurst
vom Grill

Osterbrunnenfest

am Sonntag, 15. März 2026
von 14.00 bis 18.00 Uhr
bei der Dorfscheuer Heiningen

Die Landfrauen Heiningen freuen sich auf Ihren Besuch.

Alle Infos und Termine gibts unter:
www.landfrauen-heiningen.de



Tischtennisclub Maubach e.V.



Homepage: www.ttc-maubach.de

Trainingszeiten des Tisch-Tennis-Clubs Maubach in der Reischbachhalle der Talschule

Montags 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Mittwochs 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Freitags 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Jugendleiter Olaf Rosenbusch unter jugend@ttc-maubach.de oder Tel. 0176 22544992

Verein der Hundefreunde Backnang e.V.



Homepage: www.vdh-backnang.de



Pfoten Power – Die neue Jugendgruppe im Hundeverein!

Du liebst Hunde? Du willst lernen, wie man richtig mit ihnen umgeht – und dabei jede Menge Spaß haben? Dann bist du bei PfotenPower genau richtig!

Was wir machen:

- Grundlagen im Umgang mit dem Hund
- Körpersprache verstehen
- Wie Hunde lernen – einfach erklärt
- Spielerische Einführung in Unterordnung, Obedience, Rally Obedience, IBGH
- Zudem Tricks and Fun

Für wen und ab wann:

Für alle Kinder und Jugendlichen ab 10 Jahren mit dem eigenen oder Familienhund.

Ab wann: Unser erstes Treffen soll am Freitag, den 17. April 2026 um 15 Uhr stattfinden.

Wenn wir also euer Interesse geweckt haben meldet euch unter info@vdh-backnang.de für alle weiteren Infos.

Wir freuen uns auf euch!
Eure Melli und Caro.



VdH Backnang

TSG Backnang 1920 e.V. Sportakrobatik



Küken Cup Sportakrobatik

Gleich zu Ferienbeginn, am Valentinstag, startete für eine Einheit der Sportakrobaten der TSG Backnang ein aufregendes Erlebnis: der Küken Cup in Frankfurt am Main.

Der Küken Cup fand dieses Jahr zum ersten Mal statt und stand ganz im Zeichen der sportlichen Nachwuchsförderungen. Hier

antreten durften die jüngsten Athletinnen und Athleten aus den Altersklassen zwischen 6 und 14 Jahren, sowie drei Altersklassen des Breitensports.



links Mayling Schiele und rechts Elodi Saliq Foto: Katja Schiele

Leider konnte an diesem Wettkampf krankheits- und ferienbedingt nur eine Einheit der TSG Backnang starten und so hatten Maylin Schiele und ihr Obermädchen Elodi Saliq die Ehre an diesem Tag unseren Verein zu vertreten und ihr Können auf der Matte zu zeigen. Elodi gehört mit zu unseren jüngsten Wettkampfteilnehmerinnen und zeigte mit ihrer Partnerin eine schwingvolle Übung, welche sie mit viel Ausstrahlung präsentierten.

Leider gab es für das Paar einen nicht unerheblichen Punktabzug für ein nicht richtig ausgeführtes Element, was in der Gesamtwertung zu Platz 7 führte. Dennoch schauen die Beiden optimistisch vorwärts, denn der nächste Wettkampf ist nicht weit entfernt, bereits Mitte März stehen die Württembergischen Meisterschaften an. Ein Heimspiel der TSG Backnang, geben diese doch ihr Debüt als Ausrichter eben dieser.

WISSENSWERTES

Aus den Nachbargemeinden

Bücherflohmarkt und Kunsthandwerker „20 Jahre Bücherflohmarkt“

Am Samstag, 7. März 2026 und Sonntag, 8. März 2026 ab 11.00 Uhr veranstaltet die Akzente-Gemeinde in der Festhalle in Sulzbach/Murr zum 20. Mal Ihren Bücherflohmarkt „Bücher & Kultur“.

Über 5000 Bücher, sortiert nach Themen, Spiele, DVDs und CDs für Kinder, Jugendliche und Erwachsene! Die Boutique „Second First“ und Kunsthandwerker aus der Region laden zum Stöbern ein. Die Küche versorgt die Besucher und Besucherinnen durchgehend mit warmen Speisen, sowie Kaffee und Kuchen.

Am Samstagabend ergänzt ab 19.00 Uhr ein Worship-Konzert mit Loud & Proud das Programm. Ein Abend unter dem Titel „Irgendwas das bleibt“ Songs und Gedanken über Gott und die Welt. Der Eintritt zum Konzert ist kostenlos.

Am Sonntagabend ab 18.00 Uhr schließt die Veranstaltung mit einem Gottesdienst der Akzente-Gemeinde, Sulzbach. Nähere Infos unter: www.akzente-gemeinde.de

Veranstalter: Akzente-Gemeinde Sulzbach/Murr

Bücher&Kultur

Samstag 07. März 2026
Sonntag 08. März 2026

Festhalle Sulzbach/Murr
Jahnstraße 10

ab 11 Uhr

- **Bücherflohmarkt**
sortiert, über 50 Themen, über 5000 Bücher
- **Boutique „Second first“**
- **Kunsthändler & Kreative**
aus der Region
- **Speisen und Getränke**
(durchgehend warme Küche)
- **Kaffee und Kuchen**



„Irgendwas steht an!“
Songs u. Gedanken
mit Loud & Proud
(Akzente Gemeinde)
Samstag, 19:00 Uhr

Bücher&Kultur



Bücherflohmarkt mit mehr als 5000 Büchern
für Kinder - Jugendliche - Erwachsene, sortiert, über 50 Themen

Boutique „Second first“



Besonderes, Einzigartiges... - um den richtigen Besitzer zu finden.

Kunsthändler und Kreative aus der Region verkaufen:



- Traditionelles Handwerk, Seifen, Kräutermischungen,
- Genähtes, Schmuck, Holzarbeiten, Getöpfertes..... u.v.m.

Speisen und Getränke, Kaffee und Kuchen



- durchgehend warme Küche -

Bastel- und Spielecke für Kinder



Öffnungszeiten: **Samstag, 07. März 2026**

11:00 - 17:30 Uhr Kunsthandwerker und Kreative

11:00 - 19:00 Uhr Bücherflohmarkt + Boutique „Second first“



ab 19:00 Uhr „Irgendwas steht an!“
Eintritt frei
Songs und Gedanken
mit Loud & Proud
(Akzente Gemeinde)

Öffnungszeiten: **Sonntag, 08. März 2026**

11:00 - 17:30 Uhr Kunsthandwerker und Kreative,

Bücherflohmarkt + Boutique „Second first“

18:00 Uhr Akzente Gottesdienst mit Band



Schwäbischer
Albverein
Ortsgruppe Weissacher Tal



lädt ein zum Konzert



Günther Muth und die
Weissacher Dorfmusikanten



Sonntag, 15. März 2026

16.00 - 19.00 Uhr

Einlass 15.00 Uhr

Gemeindehalle Unterweissach

Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und Vesper

Eintritt frei- Die Plätze sind begrenzt,

Karten (gewährleistetester Eintritt ohne Platzreservierung)

Bäckerei Treiz oder presse@sav-weissachertal.de

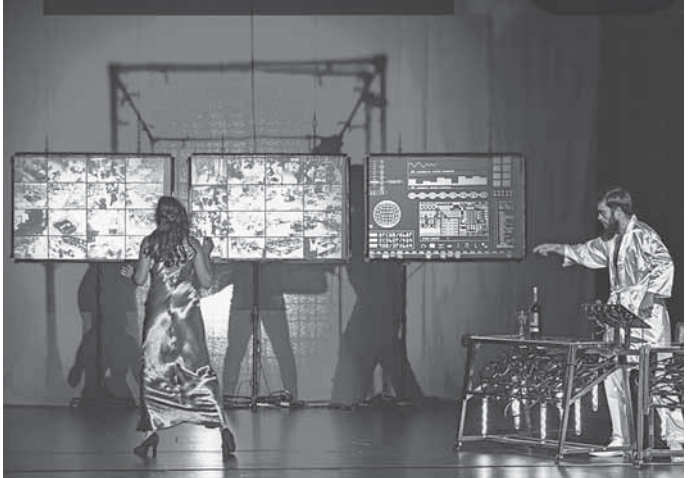
Spende für die musikalische Arbeit willkommen

Backnanger Bürgerhaus



Tosca

Samstag
7. März 2026
20.00 Uhr



Oper von Giacomo Puccini

Einführung 19.00 Uhr



TICKETS 07191 894-567 osra
www.backnanger-buergerhaus.de



BACKNANGER
BÜRGERHAUS

MAYBEBOP



Mittwoch
25. März 2026
20.00 Uhr

Muss man mögen

TICKETS 07191 894-567 www.backnanger-buergerhaus.de



BACKNANGER
BÜRGERHAUS

GALERIE DER STADT BACKNANG

Studierende der Klasse Bild-Relief

versprochen

Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

28.02. – 26.04.2026

Galerie der Stadt Backnang

RUSS SPORT
FELDING HT
LB BW
Landesbank Baden-Württemberg

Petrus-Jacobi-Weg 1, 71522 Backnang, Di – Fr 16 – 19; Sa 11 – 18, So 14 – 18 Uhr, www.galerie-der-stadt-backnang.de

Sehnsucht nach Meer

DER LITERÄRISCHE SALON

Freitag
27. März 2026
20.00 Uhr

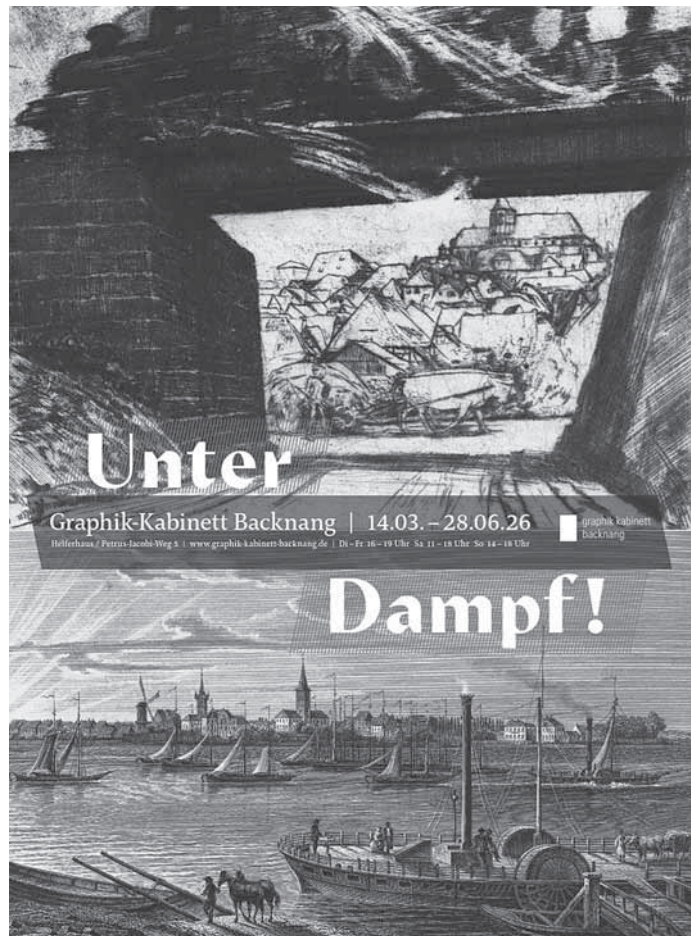
Lesung mit Musik

Wellen und Wogen durch die Zeit

TICKETS 07191 894-567 www.backnanger-buergerhaus.de



BACKNANGER
BÜRGERHAUS



Unter Dampf!

Graphik-Kabinett Backnang | 14.03. – 28.06.26

Hellerhaus / Petrus-Jacobi-Weg 8 | www.graphik-kabinett-backnang.de | Di – Fr 16 – 19 Uhr Sa 11 – 18 Uhr So 14 – 18 Uhr

graphik kabinet backnang



Let me entertain you

Jazz - Swing - Latin - Musical - Filmmusik

**Sonntag, 15. März 2026,
17.00 Uhr**

**Backnanger Bürgerhaus,
Walter-Baumgärtner-Saal**

Gesangssolistinnen mit Band, E-Gitarrenensemble,
Jugendsinfonieorchester Backnang



Jugendmusik- und Kunstschule Backnang
Petrus-Jacobi-Weg 7, 71522 Backnang, Telefon: 07191 894-460,
jugendmusikschule@backnang.de, backnang.de

Jugendmusik- und Kunstschule Backnang

Petrus-Jacobi-Weg 7, 71522 Backnang
jugendmusikschule@backnang.de
jugendkunstschule@backnang.de
Tel. 07191 894-460, Fax 07191 894-105
www.backnang.de/jugendmusikschule

Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Di 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mi 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Do 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Fr 9.00 – 13.00 Uhr

Stadtbücherei Backnang



STADTBÜCHEREI
BACKNANG

Saatgut leihen - Vielfalt ernten

Die Saatgutbibliothek der Stadtbücherei Backnang ist in die dritte Saison gestartet

Das 2024 von der Stadtbücherei Backnang erstmals durchgeführte Projekt der Saatgutbibliothek geht dieses Jahr bereits in die dritte Runde.

Seit Dienstag, 10. Februar 2026 können in der Stadtbücherei wieder Samen für Tomaten, Salat, Erbsen und weitere Gemüsesorten ausgeliehen werden. Die Bücherei bietet hierfür eine Auswahl an alten, samenfesten Sorten von fünf verschiedenen

Gemüsearten an, die in der Regel nicht im Handel erhältlich sind. Diese Samen können zu Hause ausgesät und zu Pflanzen herangezogen werden. Neben der Ernte des entsprechenden Gemüses für den eigenen Gebrauch ist es erwünscht, Saatgut zurückzugewinnen und einen Teil davon an die Stadtbücherei zurückzugeben.



Foto: Stadt Backnang

Dieses Angebot richtet sich an alle Gartenliebhaber, die aktiv zur Erhaltung der Sortenvielfalt unserer Kulturpflanzen beitragen möchten. Im Gegensatz zu Wildpflanzen sind Kulturpflanzen wie die in der Saatgutbibliothek auszuliehenden Gemüsearten auf menschliche Pflege angewiesen, um zu überleben. Zwar werden viele Saatgutsorten in Genbanken als Notreserve aufbewahrt, dennoch ist es der regelmäßige Anbau, der eine Sorte lebendig hält und ihre Anpassungsfähigkeit an verschiedene Standorte und den Klimawandel fördert. Samenfeste Sorten können sich besser an ihre Umgebung anpassen und benötigen im Gegensatz zu den Hybrid-Sorten, die in der industriellen Landwirtschaft verwendet werden, keine Agrarchemie. Durch die Ausleihe und die Aussaat der alten, samenfesten Gemüsesaaten wird der Erhalt dieser zukunftsfähigen Sorten aktiv unterstützt.

Voraussetzung ist ein gültiger Büchereiausweis der Stadtbücherei Backnang. Für die Anmeldung benötigt die Stadtbücherei einen Personalausweis oder Reisepass. Pro Person können bis zu fünf Samentütchen ausgeliehen werden. Interessierte haben die Möglichkeit, sich im Online-Katalog der Stadtbücherei unter der Mediengruppe „Saatgutbibliothek“ auf der Homepage [backnang.de/stadtbuecherei](https://www.backnang.de/stadtbuecherei) eine passende Sorte auszusuchen oder sich vor Ort im Sortiment umzuschauen. Bei der Ausleihe kann man sich zudem für einen Newsletter anmelden, der wertvolle Informationen und Tipps zur Aufzucht und Pflege der Pflanzen bietet.

Unterstützer dieses Projektes sind der Verein zur Erhaltung der Nutzpflanzenvielfalt e.V. (VEN) und Backnang blüht auf.

Die Stadtbücherei Backnang, Im Biegel 13, ist dienstags und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr, Mittwoch von 9.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr geöffnet. Weitere Informationen zum Projekt finden sich unter <https://www.nutzpflanzenvielfalt.org/das-projekt> sowie in der Stadtbücherei, Tel.: 07191 894-498, E-Mail: stadtbuecherei@backnang.de.

KREATIV. BILDEND. SPANNEND.



Spanisch für die Reise für Anfänger (26F41001)

10 mal ab Sa., 14. März 2026 10.00 - 11.30 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 8

Wie Babys und Kleinkinder besser schlafen (26F80006)

Mo., 16. März 2026 10.00 - 11.30 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 8

150 Jahre Adenauer (26F10108)

Di., 17. März 2026 10.00 - 12.00 Uhr
Backnanger Bürgerhaus, Christian Hämmerle Zimmer

Hase & Co - Nadelfilzen zu Ostern (26F21015)

Di., 17. März 2026 18.30 - 21.30 Uhr
Bildungshaus, VHS, UG, Raum 13

**Augenerkrankungen der zweiten Lebenshälfte
Arzt-Patienten-Forum (Abendkasse)** (26F30001)

Mi., 18. März 2026 19.30 - 21.30 Uhr
Backnanger Bürgerhaus, Fritz Schweizer Saal

Ganzheitliches Sehtraining (26F30055)

2 mal ab Mi., 18. März 2026 17.00 - 19.00 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 2

English Conversation B1 (26F40660)

12 mal ab Mi., 18. März 2026 9.30 - 11.00 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 4

**Osterblumen, Vögel und Tiere
in alter Kunst und Literatur** (26F20600)

Do., 19. März 2026 15.00 - 17.00 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 10

Lohn- und Gehaltsabrechnung (26F50504)

12 mal ab Do., 19. März 2026 18.00 - 21.00 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 4

Weitere Auskünfte unter:

Tel. 07191 96 67-0, www.vhs-backnang.de

Verschiedenes**Einladung der Frauenselbsthilfe Krebs Winnenden und Umgebung zum Vortrag des Polizeipräsidiums Aalen, Referat Prävention, Außenstelle Rems-Murr-Kreis, zum Thema „Enkeltrick und sonstige Betrugsmaschen“**

Das nächste Treffen findet am Donnerstag, den 5. März 2026 um 15.00 Uhr, im Rathaus der Stadt Winnenden, in der Kantine im 4. Stock, statt. Die Polizeihauptkommissarin Mandy Reichelt wird uns besuchen und über gängige Betrugsmaschen wie z. B. den Enkeltrick und andere Betrügereien informieren und sensibilisieren. Der Zugang ist barrierefrei.

Wir laden krankheitsbedingt Betroffene und Angehörige herzlich dazu ein. Um Anmeldung bei Monika Kaiser, Tel. 07195-51358 wird gebeten (AB).

Einladung der Frauenselbsthilfe Krebs Winnenden und Umgebung zum wöchentlichen Walking

Die Walkinggruppe der FSH „Reden und Bewegen“ startet jeden Mittwoch an der Sporthalle in Leutenbach, Gartenstraße

23. Von Oktober bis April um 10.00 Uhr, von Mai bis September um 9.00 Uhr. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen. Ansprechpartnerin ist Hannelore Deeg, Tel. 07195/61042.



**Deutsche
Rentenversicherung**

Baden-Württemberg

Gesetzliche Rente**Bis 31. März 2026 noch freiwillige Rentenbeiträge für 2025 einzahlen****Rentenanspruch erwerben und Rente erhöhen**

Wer nicht oder nicht mehr in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert ist, sollte sich über die Möglichkeit freiwilliger Rentenbeiträge informieren. Damit kann ein eigener Rentenanspruch erworben, erhöht oder eine schon bestehende Anwartschaft auf Erwerbsminderungsrente unter bestimmten Voraussetzungen aufrechterhalten werden. Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung für 2025 können noch bis zum Stichtag 31. März 2026 gezahlt werden. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Wer kann freiwillige Beiträge leisten

Grundsätzlich dürfen alle Menschen, die mindestens 16 Jahre alt sind – unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft – freiwillige Beiträge leisten, sofern sie in Deutschland leben und nicht bereits pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung sind. Diese Möglichkeit besteht zudem für deutsche Staatsangehörige, die ihren Wohnsitz im Ausland haben. Auch wer eine vorgezogene Altersrente bezieht, kann bis zum Erreichen des regulären Rentenalters freiwillige Beiträge zahlen. Dies erhöht dann die Rente mit Erreichen der Regelaltersgrenze.

Höhe der freiwilligen Beiträge

Freiwillige Beiträge sind attraktiv, da sich durch diese die spätere Altersrente erhöht oder gegebenenfalls ein Anspruch auf eine Altersrente erst entsteht. Die Anzahl und Höhe der Beiträge ist innerhalb eines bestimmten Rahmens selbst bestimmbar: Auf die Anzahl der bis zu 12 Monatsbeiträge kommt es an, wenn Mindestversicherungszeiten für einen Rentenanspruch benötigt werden. Hingegen ist die Höhe der Beiträge wichtig, wenn die eigenen Rentenansprüche gesteigert werden sollen. Die monatliche Beitragshöhe ist beliebig zwischen 112,16 Euro und 1.497,30 Euro wählbar.

Antrag erforderlich

Wichtig dabei: Vorab sollte jedoch geprüft werden, ob ein Anspruch auf freiwillige Beitragszahlung besteht. Dafür ist ein Antrag (Formular V0060) erforderlich. Dieser kann über die DRV-Online-Services ausgefüllt und verschickt werden.

Information

Mehr Informationen enthält die kostenfreie **Broschüre** „Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile“. Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden.

Anträge auf freiwillige Beitragszahlungen können über die **DRV-Online-Services** mit dem **Stichwort V0060** unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-V0060 online gestellt werden.

ADAC Prüfdienst macht Halt in Backnang Fahrzeuge werden am 5. und 6. März 2026 gecheckt

Autofahrerinnen und Autofahrer aus dem Raum Backnang können ihr Fahrzeug in der ADAC Prüfeinheit kostenlos checken lassen. Die Box, integriert in einen über 10 Meter langen Lkw, ermöglicht durch innovative digitale Technik unter anderem den Check von Reifenprofilstiefen, Bremskraft, Stoßdämpfer und Bremsflüssigkeit (soweit fahrzeugtechnisch möglich).

ADAC



Prüfdienst

Foto: Eibner Pressefoto

Zudem kann die Fahrzeugbeleuchtung auf Funktion überprüft werden. Der Prüfcontainer verfügt über eine Hebebühne, sodass im Bedarfsfall die Unterseite des Fahrzeuges inspiziert werden kann. Wichtig: Die maximale Durchfahrts Höhe beträgt 1,80 Meter.

Ziel ist es, Probleme frühzeitig zu erkennen, Folgeschäden am Fahrzeug zu vermeiden und einen Beitrag zur Verkehrssicherheit zu leisten. Nach Abschluss der Prüfung lassen sich die gemessenen Werte aus einem Protokoll entnehmen. **Der Truck steht am 5. und 6. März 2026 in Backnang auf dem Aldi-Parkplatz (Schlachthofstraße). Das Prüfteam ist von 10.00 bis 13.00 Uhr sowie 14.00 bis 18.00 Uhr im Einsatz.**

ADAC Mitglieder und Kunden können einen kostenlosen Check ihrer Warnweste durchführen lassen. Die Prüfung kann im Zuge eines Fahrzeugchecks oder als Einzelleistung angefragt werden. Hintergrund des Angebots ist das schlechte Abschneiden der Warnwesten im ADAC Test. Die Mehrheit der untersuchten Westen reflektierte nicht und fiel durch. Im Straßenverkehr kann das ein erhebliches Sicherheitsrisiko darstellen. Mehr Infos zum ADAC Warnwesten-Test unter www.adac.de/news/test-warnwesten-leuchtkraft-reflektion.



Warnwesten

Foto: ADAC Viktor Schwenk

Alle Informationen sowie den Tourplan gibt es unter: www.adac.de/mobilerpruefdienst



Handwerkskammer Region Stuttgart

Wir feiern das Handwerk der Region – Glückwunsch an die Jubilare!

Jahrzehnte voller Leidenschaft, Können und Zusammenhalt – darauf sind wir im Handwerk besonders stolz. Ob Betriebe, die seit Generationen bestehen, oder Menschen, die ihr Leben dem Handwerk widmen: Die Handwerkskammer Region Stuttgart sagt Danke und ehrt alle, die mit ihrem Einsatz die Region gestalten.

Betriebsjubiläen (Jubiläumsdatum in Klammer)

Rems-Murr-Kreis

150 Jahre

Carl-Eugen Vogt, Steinmetz- und Steinbildhauerbetrieb, Backnang (1. Januar 2026)

100 Jahre

Autohaus Wilhelm Maier, Inhaber Dietmar Maier, Alfdorf (1. Januar 2026)

50 Jahre

Bürkle & Schöne Glas & Gebäudereinigung GmbH c/o Gerhard Schöne, Schorndorf (13. November 2025)

25 Jahre

Tülay Hofbauer-Hergül, Friseur, Rudersberg (15. November 2025)

Ralf Jungmann GmbH Heizung, Schorndorf (27. November 2025)

Schneider Metallbau GmbH, Kernen im Remstal (1. Dezember 2025)

Michael Späth, Sattlerei und Feintäschner, Schwaikheim (1. Januar 2026)

Angelo Fiumara, Gebäudereiniger, Fellbach (1. Januar 2026)



REMS-MURR-KREIS

Start der Gläsernen Produktion 2026

Interessierte Verbraucherinnen und Verbraucher können sich im Rahmen der Gläsernen Produktion informieren:

Unter dem Motto „Nachhaltig gut. Lebensmittel aus Baden-Württemberg“ öffnen auch 2026 wieder Betriebe im Rems-Murr-Kreis ihre Türen, um Verbraucher zu informieren. Den Start macht Anfang März die Gärtnerei Knauß.

Weinstadt: Am **Sonntag, 8. März 2026** lädt die Gärtnerei Knauß und Söhne GbR (Hauptstraße 171, Strümpfelbach) von **11.00 - 18.00 Uhr** zum Tag der offenen Tür ein.

Zehntausende Stiefmütterchen, Frühlingsprimel, Vergissmeinnicht, Bellis, Tulpen, Narzissen, Goldlack, Hyazinthen, Horn-

veilchen, Glockenblumen, Kräuter... erwarten Sie in der 10.000 qm großen Gärtnerei – nachhaltig und mit Nützlingen selbst aufgezogen. Die Erdbeer-Gärtnerei Hummel berät zu Sorten, Anbau und Pflege.

Oscorna bietet eine Düngeberatung an (1 Liter Gartenboden mitbringen). Bewirtung durch den Freibadverein Strümpfelbach. Der Freibad Kids Club bietet ein Kinderprogramm an.

Nähere Informationen finden Sie auch hier: https://remsmurr-kreis.landwirtschaft-bw.de/,Lde/Startseite/Veranstaltungskalender_WN



Mit Großwärmepumpen Wärmenetze unabhängig von fossilen Energien machen

Landesweites Netzwerk in Baden-Württemberg will die Nutzung von Großwärmepumpen in Wärmenetzen vorantreiben

- **Großwärmepumpen können Wärmenetze unabhängig von fossilen Energien machen.**
- **Ein landesweites Netzwerk soll bei Planung und Genehmigung unterstützen und die Nutzung der Technologie attraktiver machen.**
- **Die KEA-BW leitet das Netzwerk aus Unternehmen, Planern, Kommunen, Energieagenturen, Behörden und der Wissenschaft**

Großwärmepumpen sollen in Baden-Württemberg künftig eine wichtige Rolle in der Nah- und Fernwärmeversorgung spielen. Sie nutzen Wärme etwa aus Flüssen, Seen und Grundwasser, Abwasser oder industriellen Prozessen und können so fossile Energieträger schrittweise ersetzen. In der kommunalen Wärmeplanung im Südwesten sind Großwärmepumpen derzeit nahezu flächendeckend vorgesehen. Planung, Genehmigung, Finanzierung und Integration in die Netze stellen Kommunen, Versorger und Planer jedoch noch vor Herausforderungen. Um die Nutzung der Technologie voranzutreiben, gibt es seit kurzem ein landesweites Netzwerk aus Kommunen, regionalen Energieagenturen, Unternehmen, Behörden und Wissenschaft. Die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) leitet das „Netzwerk Großwärmepumpen“. Mit den beiden Kompetenzzentren „Wärmewende“ und „Wasser und Boden“ verfügt die Landesenergieagentur über umfangreiches Know-how, was Großwärmepumpen und den Schutz von Gewässern angeht. Das nächste Netzwerktreffen ist am 5. März 2026 in Karlsruhe.

Für die künftige Wärmeversorgung von Privatpersonen, Unternehmen und Kommunen sind Wärmenetze ein wichtiger Baustein. Wer sich an ein Wärmenetz anschließt, benötigt keine eigene Heizungsanlage und keinen Raum zum Lagern von Brennstoffen mehr. Wärmenetze, ob neu oder bestehend, ermöglichen zudem die Integration erneuerbarer Energien und Abwärme. Bei bestehenden Wärmenetzen ist der Umstieg schneller umsetzbar als bei Einzelheizungen. Wird ein Wärmenetz umgerüstet, heizen je nach Größe des Gebiets im Idealfall viele tausende Haushalte auf einen Schlag klimafreundlicher.

Von fossil zu erneuerbar: Wärmenetze umrüsten

Derzeit sind Wärmenetze, häufig auch als Nah- oder Fernwärme bezeichnet, noch überwiegend fossil geprägt: Die Energie für

sie stammt in Deutschland aktuell zu rund drei Vierteln aus Erdgas und Kohle, wobei in vielen Fällen die Kraft-Wärme-Kopplung zum Einsatz kommt. Damit steigt die Energieausbeute von rund 50 auf 80 Prozent. Künftig müssen die Wärmenetzbetreiber den fossilen Anteil jedoch vollständig ersetzen.

Als Wärmelieferanten kommen etwa Großwärmepumpen in Frage. Eine klare Definition von Großwärmepumpen gibt es nicht, in der Regel gilt dies ab einer Heizleistung von mehreren hundert Kilowatt. Bis 2030 strebt das Land Baden-Württemberg bei Wärmenetzen einen Großwärmepumpenanteil von mindestens 15 Prozent, bis 2040 von mindestens 25 Prozent an. Die Anlagen können helfen, den fossilen Anteil in Wärmenetzen zu verringern oder gar ganz zu vermeiden – und bei neuen Wärmenetzen von vornherein auf fossile Energien zu verzichten.

Großwärmepumpen im Verbund betreiben

Großwärmepumpen sind besonders effizient, wenn Quellen mit relativ hoher und über das Jahr konstanter Temperatur genutzt werden können. Dazu gehören beispielsweise alle Wasservorkommen, also Flüsse, Seen, Grundwasser und Abwasser, und die industrielle Abwärme. Großwärmepumpen werden in Wärmenetzen in einem Verbund mit anderen Technologien betrieben. In Frage kommen unter anderem Photovoltaik, Solarthermie, Speicher und Blockheizkraftwerke (BHKW).

Ein Beispiel ist die Kombination aus Großwärmepumpe und Blockheizkraftwerk. Die Wärmepumpe arbeitet, wenn viel erneuerbarer Strom durch Wind und Sonne erzeugt wird, dann ist dieser besonders günstig. Ist nicht genügend erneuerbarer Strom im Netz oder nur sehr teuer verfügbar, dann kommt das Blockheizkraftwerk mit gekoppelter Strom- und Wärmeerzeugung zum Einsatz. Diese Kombination ist besonders wirtschaftlich und sicher.

Netzwerk Großwärmepumpen soll Lösungen erarbeiten und Austausch bieten

Die Integration von Großwärmepumpen in Wärmenetze ist nicht ganz einfach. Die Anlagen müssen in komplexe Gesamtsysteme eingebunden werden. Hinzu kommen Genehmigungsfragen, die Finanzierung und das Erstellen von individuellen Betriebskonzepten. Um aus dem Potenzial von Großwärmepumpen künftig auch konkrete Projekte zu entwickeln, hat sich daher Ende 2025 das Netzwerk Großwärmepumpen gegründet.

Ziel ist es, für Kommunen, Versorger und Planer belastbare Zahlen, Daten und Fakten bereitzustellen sowie eine Liste mit Best-Practice-Beispielen zusammenzustellen. Das Netzwerk will zudem Informationen zum regulatorischen Rahmen für die Errichtung und den Betrieb von Großwärmepumpen bereitstellen. Auch eine Technologieübersicht und Hinweise zu gängigen Kombinationsmöglichkeiten mit anderen Wärmeerzeugern wie der Kraft-Wärme-Kopplung sind geplant.

Darüber hinaus sind praktische Hilfen zur Dimensionierung in Form von Auslegungstabellen und Rechenhilfen vorgesehen. Hinzu kommt eine Übersicht qualifizierter Akteure – von Planungsbüros über Hersteller und Errichter bis hin zu Contractoren und Projektentwicklern. Der fachliche Austausch mit externen Fachleuten ist ebenfalls ein Arbeitsziel.

Wasser: Wärmequelle und schützenswert

Im Netzwerk ist nicht nur Technik vertreten, sondern auch der Umweltschutz. In den Austausch der Netzwerkteilnehmerinnen und -teilnehmer fließt ein, dass Großwärmepumpen, die Fließgewässer und Seen nutzen, naturschutzrechtliche und gewässerökologische Vorgaben einhalten müssen. In der Regel sind mehrere Genehmigungen nötig. Maßgeblich ist dabei vor allem das Wasserrecht. Erforderlich ist meist eine wasserrecht-

liche Erlaubnis nach dem Wasserhaushaltsgesetz. Sie umfasst die Entnahme und Wiedereinleitung von Wasser. Geprüft werden unter anderem Temperaturänderungen und der Schutz von Fischen.

Häufig gibt es auch eine naturschutzrechtliche Prüfung, besonders in Schutzgebieten oder bei geschützten Arten sowie eine baurechtliche Genehmigung für die technischen Anlagen an Land. Dazu zählen Pumpstationen und Energiezentralen. Hinzu können auch fischereirechtliche oder wasserwirtschaftliche Belange und schifffahrtsrechtliche oder denkmalschutzrechtliche Genehmigungen kommen, etwa bei historischen Uferbereichen oder Bauwerken. Eine Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz ist für Großwärmepumpen in der Regel nicht erforderlich, kann aber im Einzelfall relevant werden, etwa bei kombinierten Energieanlagen.

Welche Genehmigungen konkret nötig sind, hängt vom Standort und der Art des Gewässers ab – eine frühzeitige Abstimmung mit den Fachbehörden ist daher wichtig. Da die Technologie der Wärmeabgewinnung aus Oberflächengewässern mit Großwärmepumpen vergleichsweise neu ist, gibt es noch keine langjährig eingespielten Genehmigungsverfahren. Hier soll das Netzwerk Großwärmepumpen unter Leitung der KEA-BW den Kommunen, Energieversorgern und Planern ebenfalls Unterstützung bieten.

Das nächste Netzwerktreffen findet am 5. März 2026 in der KEA-BW in Karlsruhe statt: www.kea-bw.de/veranstaltung/netzwerktreffen-grosswaermepumpe

Kontakt zum Netzwerk Großwärmepumpe: Kathrina Baur, KEA-BW, kathrina.baur@kea-bw.de, www.kea-bw.de/waermewende/netzwerk

Die beiden beteiligten KEA-BW-Bereiche:

www.kea-bw.de/waermewende

www.kea-bw.de/wasser-und-boden

Über die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW)

Die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) trägt dazu bei, den Klimaschutz im Südwesten umzusetzen. Als Landesenergieagentur ist sie eine zentrale Anlaufstelle bei Fragen zur Energiewende, Wärmewende sowie der Verkehrswende und treibt den Gewässer- und Bodenschutz voran. Dabei arbeitet die KEA-BW eng mit den regionalen Energie- und Klimaschutzagenturen im Land zusammen. Sie beraten Kommunen, Energieversorger, Netzbetreiber sowie kleine und mittelständische Unternehmen, wie sie weniger Energie verbrauchen, Energie effizient nutzen, erneuerbare Energien ausbauen und die nachhaltige Mobilität vorantreiben können. Auch Gebäudeeigentümerinnen und -eigentümer, Flächeneigentümerinnen und -eigentümer sowie kirchliche Einrichtungen gehören zu den Zielgruppen. Die KEA-BW berät darüber hinaus auch Energieversorger, Netzbetreiber und Ministerien.

Die Energieagentur des Landes ist gegliedert in die Bereiche „Kommunaler Klimaschutz“, „Energiemanagement“, „Contracting“, „Wärmewende“, „Zukunft Altbau“, „Nachhaltige Mobilität“, „Wasser und Boden“ sowie „Erneuerbare BW“. Zu letzterem zählt auch das „Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg“. Die KEA-BW wurde im Jahr 1994 gegründet und ist seit 2017 eine 100-prozentige Tochter des Landes. An den Standorten in Karlsruhe und Stuttgart arbeiten über 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. www.kea-bw.de

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie auch unter www.backnang.de

SCHWÄBISCHER WALD

East Coast „Cool“ meets West Coast „Hip“ Christoph Beck & friends spielen fulminanten Jazz am 7. März 2026 in Althütte

Tenorsaxophonist Christoph Beck ist ein sehr vielfältiger und gefragter Musiker: er konzertiert unter anderem mit den Bands des SWR und ist in Musicals wie Westside Story zu hören. Gemeinsam mit Daniel Roncari am Altsaxophon lädt er zu einem fulminanten Jazz-Konzert in das Musikerheim des MV Althütte. Mit dem abwechslungsreichen Programm, bestehend aus Standards, Originalkompositionen und verschiedenen Jazz-Stilrichtungen, ist sowohl für Jazzfans als auch für Neu-Interessierte ein Abend voller Energie und Emotionen garantiert.

Die Veranstaltung im Musikerheim des Musikverein Althütte (Anschrift: Am Brunnen 9, 71566 Althütte) beginnt um 19.30 Uhr; Einlass ist ab 18.30 Uhr. Tickets zum Preis von 13,- Euro sind im Vorverkauf erhältlich bei der Gemeinde Althütte unter Telefon 07183 95959-0 oder per E-Mail an vorzimmer@althuetten.de.



Christoph Beck

Foto: Torsten Volk

Christoph Beck & friends erinnern an legendäre Bands des „Modern Mainstream Jazz“ aus den 1950ern: das knorrige Baritonsaxophon trifft auf die lyrische Posaune und doch bilden diese beiden Instrumente ein homogenes Paar. Gewürzt mit spannenden Kompositionen, die nicht nur Jazzliebhaber entzücken, erklingt bester Hard Bop gepaart mit treibendem Straight-Ahead Bebop und zeigt die faszinierende Bandbreite dieser Musik.

Die Broschüre zu den Winter-Kultur-Tagen mit allen Informationen zum Gesamtprogramm ist bei den Kommunen des Schwäbischen Waldes erhältlich und steht ebenso im Internet unter www.schwaebischerwald.com zum Download bereit.

Neuer Abo-Rekord: mehr als ein Drittel der Stuttgarter fährt mit Deutschland-Ticket

Abozahlen haben sich seit Einführung des Deutschland-Tickets fast verdoppelt – Investitionen in Angebote, Digitalisierung und On-Demand-Angebote stärken die Mobilität in der Region.



Der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart (VVS) blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurück. Mit einem neuen Abo-Rekord, steigenden Fahrgastzahlen sowie umfangreichen Investitionen in Digitalisierung stärkt der VVS seine Rolle als verlässlicher Mobilitätspartner in der Region.

Zum Jahresende 2025 zählte der VVS knapp 620.000 Abonnenten – ein Plus von 3,0 Prozent gegenüber dem Vorjahr (gut 600.000 Abos) und nahezu eine Verdopplung seit Einführung des Deutschland-Tickets im April 2023 (+95 Prozent). In Stuttgart nutzt mehr als ein Drittel der Menschen (38 Prozent) das Deutschland-Ticket. Mehr als ein Viertel der Menschen in Esslingen und Ludwigsburg haben ein D-Ticket (jeweils 27 Prozent), in Waiblingen ist es jeder Fünfte.

Insgesamt wurden im Jahr 2025 rund 377,4 Millionen Fahrten mit Bus und Bahn im VVS-Verbundgebiet unternommen. Besonders der Ausbildungsverkehr (+3,0 Prozent) und die allgemeinen Zeitkarten (+0,4 Prozent) entwickelten sich positiv. Rund 85 Prozent aller Fahrten werden mit dem Deutschland-Ticket oder dem D-Ticket JugendBW zurückgelegt.

Auch die Einnahmen stiegen deutlich: Mit 752 Millionen Euro lagen sie 7,8 Prozent über denen des Vorjahres. Treiber waren insbesondere die Zeitkarten im allgemeinen Bereich (+17 Prozent) sowie im Ausbildungsverkehr (+17,2 Prozent).

Um den positiven Trend im VVS und im ÖPNV allgemein fortzusetzen, sind politische Weichenstellungen nötig. Die VVS-Geschäftsführung nennt die wichtigsten Punkte:

- auskömmliche Finanzierung des D Tickets bis 2030. Vor allem durch einen die Kostenentwicklung korrekt abbildenden Preisindex und eine Dynamisierung des Ausgleichs
- Stärkere Unterstützung der kommunalen Aufgabenträger bei der Finanzierung des Verkehrsangebots durch Bund und Land
- verlässliche Förderung alternativer Antriebe

„Ein starker ÖPNV ist entscheidend für eine nachhaltige Mobilität und für die Lebensqualität der Menschen in der Region Stuttgart“, so VVS-Geschäftsführer Dr. Jan Neidhardt. „Wir brauchen ein stabiles Fundament, damit der Ausbau weitergehen kann“, ergänzt VVS-Geschäftsführerkollegin Cornelia Christian.

Mobilität und Nachhaltigkeit: Ausbau trotz schwieriger Rahmenbedingungen

Der VVS und seine Partner investieren konsequent in ein leistungsfähiges und nachhaltiges Angebot. Mit der Reaktivierung der Hermann-Hesse-Bahn (Calw – Weil der Stadt) erweitert sich das Gebiet, das mit dem VVS-Tarif erreicht werden kann. Fahrgäste profitieren künftig von einer Schienenverbindung von Calw nach Stuttgart in rund 60 Minuten. Auch die vollständige Wiederinbetriebnahme der Wieslaufalbahn und der Ausbau der Stadtbahnlinie U1 mit dem perspektivischen Einsatz von 80-Meter-Zügen stärken den Schienenverkehr in der Region.

Im Busverkehr sorgen in diesem Jahr 13 neu vergebene Linienbündeln für ein verbessertes Angebot. Davon sind Anfang des

Jahres bereits sieben in Betrieb gegangen, darunter in Leonberg, Weil der Stadt und im Strohgäu. Im Laufe des Jahres kommt der Stadtverkehr in Stadt und Kreis Göppingen sowie der Busverkehr im Mittleren Heckengäu und in Murrhardt dazu.

Das On-Demand-Angebot VVS-Rider entwickelt sich dynamisch: Seit Mai 2023 wurden rund 150.000 Fahrten mit insgesamt 1,5 Millionen Kilometern durchgeführt – eine Strecke, die viermal der Entfernung zum Mond entspricht. Zur Einordnung: Die S-Bahn, Busse und Regionalbahnen legen 2025 rund 115 Millionen Kilometer zurück – eine Strecke, die rund 300-mal der Entfernung zum Mond entspricht. Die Zufriedenheit des VVS-Riders liegt bei 4,8 von 5 Sternen. Über 53.000 Fahrgäste nutzen bereits die VVS-Rider-App.

„Der Ausbau des Angebots ist für uns kein Selbstzweck“, betont VVS-Geschäftsführer Dr. Jan Neidhardt. „Mit neuen Strecken, modernen Fahrzeugen und innovativen On-Demand-Angeboten schaffen wir echte klimafreundliche Alternativen zum Auto – auch in einem wirtschaftlich anspruchsvollen Umfeld.“

Kostensteigerungen machen Tarifanpassung notwendig

Die Verkehrsunternehmen stehen weiterhin unter erheblichem Kostendruck. Steigende Personal-, Energie- und Betriebskosten führen zu Kostensteigerungen von mehr als 6 Prozent.

Die Tarifanpassung im Sommer 2025 von 5,2 Prozent konnte diese Entwicklung nur teilweise ausgleichen. Für Sommer 2026 ist – vorbehaltlich der Zustimmung durch die Gremien – eine weitere Anpassung von 5,9 Prozent vorgesehen – weiterhin unterhalb der tatsächlichen Kostensteigerung.

Familien profitieren künftig von einer neuen Regelung: Beim Einzel-TagesTicket können bis zu drei Kinder kostenlos mitgenommen werden. Fahrgäste mit Deutschland-Ticket oder D-Ticket JugendBW sind von den Anpassungen nicht betroffen.

„Wir müssen bei einer angespannten finanziellen Situation der Kommunen die wirtschaftliche Stabilität des Systems sichern, ohne die Attraktivität des Angebots aus dem Blick zu verlieren“, erklärt VVS-Geschäftsführerin Cornelia Christian. „Tarifanpassungen sind angesichts der Kostenentwicklung unumgänglich – gleichzeitig investieren wir gezielt in Qualität und Ausbau.“

Der VVS fordert deshalb verlässliche politische Rahmenbedingungen – insbesondere eine auskömmliche Finanzierung des Deutschland-Tickets bis 2030 sowie planbare Fördermittel für alternative Antriebe.

Digitale Offensive: Mehr Service, mehr Transparenz, mehr Nähe

Der VVS treibt die Digitalisierung konsequent voran und hat im Sommer 2025 eine neue App in die Stores gebracht. Sie gehört zu den bundesweit top platzierten Reise-Apps. Fahrplanauskunft in Echtzeit, Ticketkauf und Störungsinformationen sind gebündelt auf einer Plattform verfügbar. Insgesamt informieren sich 600.000 Nutzer über die VVS-App.

Mit dem Relaunch der Website vvs.de, der interaktiven Baustellenkarte (baustellenkarte.vvs.de) sowie dem Ausbau der dynamischen Fahrgastinformation im Busverkehr verbessert der VVS die Information seiner Kundinnen und Kunden deutlich. Die Website wurde seit dem Relaunch im September 2025 knapp 7 Millionen mal abgerufen und verzeichnet rund 450.000 wiederkehrende Nutzer.

Auch in den sozialen Medien ist der VVS führend unter den deutschen Verkehrsverbänden. 25.000 Follower auf Instagram, 40.000 Follower auf Facebook und mehr als 1.000 Follower auf LinkedIn hat der VVS mittlerweile.

Eine gemeinsame Kampagne mit DB und SSB zum zweijährigen Bestehen des Deutschland-Tickets führte zu mehr als 4.000 Neueinsteigerinnen und Neueinsteigern.

„Wir verstehen uns als Partner unserer Fahrgäste – digital, transparent und dialogorientiert“, sagt VVS-Geschäftsführerin Cornelia Christian. „Unsere App, unsere digitalen Services und unsere Kommunikationskanäle sorgen dafür, dass Information dort ankommt, wo sie gebraucht wird – schnell, verständlich und zuverlässig.“

ÖPNV als Wirtschaftsfaktor

Eine aktuelle Studie der TU München unterstreicht die volkswirtschaftliche Bedeutung des öffentlichen Nahverkehrs: Jeder investierte Euro zahlt sich dreifach aus. Der ÖPNV generiert deutschlandweit eine jährliche Wertschöpfung von rund 75 Milliarden Euro.

„Der ÖPNV ist nicht nur Klimaschutzinstrument, sondern auch ein bedeutender Wirtschaftsfaktor“, so Jan Neidhardt. „Ein starker Nahverkehr ist Grundlage für Lebensqualität, Standortattraktivität und wirtschaftliche Entwicklung.“



Rekordjahr für den VVS: Noch nie hatten so viele Menschen im Verbundgebiet ein Abo. Die Geschäftsführung Cornelia Christian und Dr. Jan Neidhardt präsentierte in der Jahres-Pressekonferenz die erfolgreichen Entwicklungen 2025 des VVS und seiner Partner.

Foto: VVS

**Nach Modellprojekt:
Schulsozialberatung
wird dauerhaftes
Angebot für Pflege-
auszubildende**

**Wichtiger Baustein für
erfolgreiche Ausbildung
und zur Fachkräftesicherung**

Winnenden. Nach Abschluss des vom Land geförderten Modellprojekts „Winnender Sprach- und Simulationsprogramm (WINSSIM)“ zieht das Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Rems-Murr (BZG) positive Bilanz. Das einjährige Modellprojekt kombinierte gezieltes Sprachcoaching, praxisnahes Simulationstraining und eine begleitende Schulsozialberatung. Ziel des Modells war es, Ausbildungshürden abzubauen und Auszubildende optimal in den Pflegealltag zu integrieren. Insbesondere die Schulsozialberatung wird nun fest im Schulkonzept verankert.

Die Projekterfahrungen zeigen, dass die praxisnahe Sprachförderung und die gezielten Simulationstrainings in realitätsnahen Situationen die fachlichen und sprachlichen Kompetenzen der Pflegefachkräfte von morgen deutlich gestärkt haben. Die Schulsozialberatung ergänzte dieses Angebot durch eine niederschwellige, vertrauliche Unterstützung, etwa bei Anträgen, behördlichen Angelegenheiten, finanziellen Fragen oder per-

sönlichen Belastungen. Das Angebot stand allen offen - unabhängig von Herkunft oder persönlichem Hintergrund.

„Die Pflegeausbildung ist anspruchsvoll. Noch scheitern viele angehende Pflegekräfte an Sprachbarrieren oder anderen Hürden. Die Schulsozialberatung hat sich als besonders wirksames Instrument erwiesen, um alle Auszubildenden nachhaltig zu unterstützen, erfolgreich durch die Ausbildung zu führen und in den Berufsalltag zu integrieren“, betont Sabrina Barschtipan, Geschäftsführerin des Bildungszentrums für Gesundheitsberufe Rems-Murr.

Marija Eckert-Bilic, ebenfalls Geschäftsführerin des BZG, ergänzt: „Neben der Schulsozialberatung investieren wir weiterhin gezielt in Sprachförderung. Sprache ist der Schlüssel zu Bildung, Integration und gesellschaftlicher Teilhabe. Mit Angeboten wie ‚Schwäbisch verstehen‘ greifen wir zudem den regionalen, kulturellen Aspekt auf und schlagen eine Brücke zwischen Herkunft, Alltagssprache und gelebter Identität vor Ort. So stärken wir nicht nur die Kommunikationsfähigkeit, sondern auch das gegenseitige Verständnis und das kulturelle Miteinander.“

Vor dem Hintergrund des anhaltenden Fachkräftemangels gewinnt eine nachhaltige Sicherung von qualifizierten Nachwuchskräften weiter an Bedeutung: „Unser Ziel ist es, die Pflege langfristig zu stärken und genügend Menschen erfolgreich in den Beruf zu führen. Eine attraktive und qualitativ hochwertige Ausbildung ist dafür entscheidend. Ebenso entscheidend ist unser moderner Bildungscampus, der bald am Rems-Murr-Klinikum Winnenden entsteht“, so Landrat Dr. Richard Sigel, Aufsichtsratsvorsitzender der Rems-Murr-Kliniken.

Das Modellprojekt „Winnender Sprach- und Simulationsprogramm (WINSSIM)“ lief von April bis Dezember 2025 und wurde vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg mit 50.000 Euro gefördert. Es richtete sich insbesondere an Pflegeauszubildende mit Migrationshintergrund.

Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Rems-Murr

Das Bildungszentrum für Gesundheitsberufe Rems-Murr (BZG) bietet seit 2014 Pflegeausbildungen: eine dreijährige generalistische Ausbildung zur Pflegefachkraft und eine einjährige Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegehilfe. Gesellschafter und Ausbildungsträger sind die Rems-Murr-Kliniken gGmbH und das Zentrum für Psychiatrie – Klinikum Schloß Winnenden. Das BZG begleitet jährlich rund 150 Auszubildende zu ihrem Abschluss. Mehr Informationen unter www.bzg-rm.de.



Die beiden Geschäftsführerinnen vom BZG, Marija Eckert-Bilic (2.v.l.) und Sabrina Barschtipan (2.v.r.) ziehen mit Schulleiterin Gabriele Schwarzer (Mitte), Andreas Grau (Koordinator Pflegeausbildung beim Landratsamt) (rechts) und ZfP-Pflegedirektor Klaus Kaiser (links) positive Bilanz nach Modellprojekt und behalten die Schulsozialberatung.

Foto: Bebo Media

RMK
Rems-Murr-Kliniken

Rems-Murr-Kliniken gründen das erste Sozialpädiatrische Zentrum im Landkreis

Der Bedarf an medizinischer, psychologischer und sozialer Versorgung unter einem Dach ist groß / „Ein Gewinn für unsere Kinder und Familien“

Winnenden. Bisher mussten Kinder mit komplexen Entwicklungsauffälligkeiten, neurologischen Erkrankungen oder chronischen Schmerzen oft weite Wege und lange Wartezeiten auf sich nehmen. Denn spezialisierte Versorgungseinrichtungen, sogenannte Sozialpädiatrische Zentren, sind vielerorts überfüllt. Deshalb haben die Rems-Murr-Kliniken im Rems-Murr-Kreis nun ein eigenes Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ) gegründet – mit umfassender Diagnostik, individuellen Behandlungs- und Förderkonzepten, enger Einbindung und Beratung der Eltern sowie Vernetzung mit Kindergärten, Schulen und weiteren Hilfesystemen.

Landrat Dr. Richard Sigel freut sich, dass das Sozialpädiatrische Zentrum unter dem Dach der Kinderklinik Winnenden in bewährte räumliche und personelle Strukturen eingebettet ist. „Wir etablieren hier im Rems-Murr-Kreis eine hochkompetente und gefragte Anlaufstelle, die für alle ein Gewinn ist – für Kinder, Familien, den Landkreis und die ganze Region“, sagt Dr. Sigel, gleichzeitig Aufsichtsratsvorsitzender der Rems-Murr-Kliniken. „Mit unserem neuen SPZ schließen wir eine Versorgungslücke und stärken die ganzheitliche Gesundheitsversorgung unserer Kinder und Jugendlichen. Denn der Bedarf ist groß und wird weiter zunehmen angesichts der gesellschaftlichen Herausforderungen, die Kindern zu schaffen machen. Medizinische, psychologische und soziale Begleitung entscheidet über Teilhabe und Chancen. Deshalb geben wir Kindern und ihren Familien mit dem SPZ eine gesunde Zukunftsperspektive.“ Genau hier setze der Rems-Murr-Kreis mit all seinen Angeboten und Kooperationen zum Wohl bereits der Aller kleinsten an, betont der Landrat: „Von der frühkindlichen Hilfe bis hin zum Bunten Kreis Rems-Murr haben wir für Familien ein Netz an Fürsorge, Versorgung und Nachsorge geschaffen, welches wir kontinuierlich weiter verdichten. Bis dahin, dass wir gemeinsam mit unseren Rems-Murr-Kliniken 2025 in Backnang sogar eine Kinderarztpraxis übernommen haben. Sie wäre geschlossen worden, wenn wir nicht mit unserem MVZ, dem Medizinischen Versorgungszentrum, in die Bresche gesprungen wären. Wir übernehmen also Verantwortung und bieten Lösungen. Dass wir diese Lösung nun beim SPZ erneut im Schulterschluss mit der Eva Mayr-Stihl Stiftung Waiblingen als Partner entwickeln konnten, freut mich ganz besonders. Danke von ganzem Herzen an die Stiftung für ihre finanzielle und ideelle Unterstützung unseres Sozialpädiatrischen Zentrums.“

Robert Mayr, Stifter und Vorstandsvorsitzender der Eva Mayr-Stihl Stiftung, hält das Engagement für das SPZ für eine gute Entscheidung: „Die Sorgen und Nöte der Eltern kann ich als Vater und Großvater gut nachvollziehen. Es freut mich, wenn wir es den Eltern in solch schwierigen Situationen ein wenig leichter machen können.“

Für André Mertel, Geschäftsführer der Rems-Murr-Kliniken, ist das Sozialpädiatrische Zentrum außerdem ein wichtiger strategischer Meilenstein in der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Kinderklinik. „Damit erweitern wir unsere spitzenmäßige Versorgung für Kinder und Jugendliche vom ersten Atemzug an bis über die Pubertät hinaus“, sagt Mertel. Dankbar ist er, dass neben dem Landkreis als Träger auch Förderpartner wie die Eva Mayr-Stihl Stiftung zuverlässig hinter der Kinderklinik stehen. „Die Stiftung ist stets offen für neue Ideen und Konzepte, begleitet unsere Frauenmilchbank ebenso wie unsere Kinder- und Jugendpsychosomatik. Sie ermöglicht neue Geräte und Fahrzeuge oder hilft Räume auszustatten.

2026 können wir nun gemeinsam Pflege-Apartments für Frühchen-Eltern bauen und eben das SPZ gründen. Herzlichen Dank für diese großartige Unterstützung“, so Mertel, der außerdem dem SPZ-Team dankt: „Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg für Ihre wertvolle Arbeit. Das SPZ ergänzt perfekt das Angebotsspektrum unserer Kinderklinik, die Großartiges leistet von der Ambulanz bis zum Perinatalzentrum des höchsten Levels 1 für Früh- und Neugeborene. Überall hier fließt vielfältige Expertise zusammen.“

Verantwortlich für dieses Spektrum ist der Chefarzt der Kinderklinik, Prof. Ralf Rauch. „Wir sehen heute immer mehr Kinder mit Entwicklungsauffälligkeiten und chronischen Erkrankungen. Für sie ist es immens wichtig, dass ihre Probleme dank umfassender sozialpädiatrischer Diagnostik unter einem Dach früh erkannt werden. Dann können wir rasch und gezielt helfen“, sagt Rauch, für den angesichts stetig steigender Fallzahlen klar wurde: „Wir brauchen dringend ein weiteres SPZ in der Region, das für Familien gut erreichbar ist und die kleinen Patientinnen und Patienten kompetent versorgt.“ In den rund um liegenden SPZ in Stuttgart, Esslingen, Göppingen, Schwäbisch Hall und Ludwigsburg sind die Wartezeiten lang, teilweise bis zu einem Jahr. „Das führt dazu, dass Eltern und niedergelassene Ärzte häufig frustriert und mit der Situation überfordert sind“, beobachtete Rauch. „Mit dem Winnenden Zentrum gibt es in Baden-Württemberg nun 25 SPZ, und das für 11,3 Millionen Menschen.“

Weil die Rems-Murr-Kliniken nach allen Bedarfsanalysen mit großem Zulauf rechnen, haben sie Verstärkung in Person einer SPZ-erfahrenen Ärztlichen Leiterin an Bord geholt: Dr. Iris Pross, Fachärztin für Pädiatrie mit Schwerpunkt Neuropädiatrie, war unter anderem 20 Jahre lang im Olgahospital, der Kinderklinik des Klinikums Stuttgart, tätig – davon drei Jahre im dortigen SPZ. Die Neuropädiaterin wirkt nun seit Oktober 2025 am Aufbau des Winnenden SPZ mit und begleitet die Vernetzung des interdisziplinären SPZ-Teams nach innen und außen. Unterstützt wird sie dabei von der stellvertretenden Ärztlichen Leiterin Dr. Julia Diederich, ebenfalls Fachärztin für Pädiatrie mit Schwerpunkt Neuropädiatrie, die als Oberärztin der Kinder- und Jugendmedizin Winnenden die Klinik bereits bestens kennt. „Wir freuen uns beide, dass es nun auch offiziell los geht, und mit uns freut sich natürlich unser multiprofessionelles Team“, sagt Pross. Zum Team zählen weitere Expertinnen und Experten: Neuropädiater, Psychologen, Heilpädagogen, Therapeuten und Logopäden, Sozialpädagogen und spezialisierte Kinderkrankenpflegekräfte.

„Im Sozialpädiatrischen Zentrum haben wir die Möglichkeit, komplexe neurologische Erkrankungen bei Kindern intensiv medizinisch zu betreuen. Dabei wenden wir individuelle Behandlungs- und Förderkonzepte an“, fasst Pross diese anspruchsvolle Aufgabe zusammen. Seit einigen Wochen betreut sie mit ihrem Team in Winnenden nun schon die ersten kleinen Patientinnen und Patienten und spürt, wie hilflos Eltern oft sind – und wie dankbar, dass sie Hilfe erfahren. „Genau das verstehen wir als unseren Auftrag: Wir sind sozialpädiatrisch kompetente, verlässliche Partner im Netzwerk mit Kindergärten, Schulen und weiteren Hilfesystemen hier im Landkreis“, sagt Pross. „Deshalb freue ich mich auch, dass die Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern bereits sehr gut angelaufen ist. Ihnen allen und unseren Kolleginnen und Kollegen in den Rems-Murr-Kliniken danke ich herzlich für den guten Start und freue mich auf die weitere gemeinsame Arbeit für und mit unseren Kindern.“

Ein wichtiger Kooperationspartner im Kreis ist die Diakonie Stetten. Auch deren Vorstandsvorsitzender Dietmar Prexl begrüßt das neue medizinische Versorgungsangebot am Standort Winnenden: „Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserer interdis-

ziplinären Frühförderstelle einen wichtigen Baustein zu diesem Unterstützungsnetzwerk für betroffene Kinder und ihre Familien beitragen können. Das Team der Frühförderstelle arbeitet bereits mehr als 30 Jahre mit der Neuropädiatrie des Rems-Murr-Klinikums zusammen und freut sich auf die Weiterführung der Kooperation durch das SPZ. Dank der langjährigen Erfahrung, des gewachsenen Netzwerks und der direkten räumlichen Nähe von Frühförderstelle und Sozialpädiatrischem Zentrum in Winnenden entstehen wertvolle Synergien. Davon profitieren sowohl die Familien durch kurze Wege und abgestimmte Angebote als auch die interdisziplinären Teams beider Einrichtungen durch eine enge und effiziente Zusammenarbeit.“

Leistungen und Angebote des SPZ am Rems-Murr-Klinikum Winnenden

- Diagnostik und Behandlung komplexer/chronischer Erkrankungen
- Entwicklungsdiagnostik und Förderung bei verzögerter bzw. auffälliger Entwicklung
- Nachsorge für Frühgeborene
- Betreuung von Kindern mit genetischen Erkrankungen
- Abklärung bei Verdacht auf Autismus mit Diagnostik und Beratung
- Behandlung von Bewegungsstörungen
- chronischen Schmerzen
- Unterstützung bei Verhaltensauffälligkeiten und Regulationsstörungen

Kontakt zum Sozialpädiatrischen Zentrum

Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Sozialpädiatrisches Zentrum

Am Jakobsweg 1

71364 Winnenden

Tel. 07195 591-39508

E-Mail: SPZ.winnenden@rems-murr-kliniken.de

Web: <https://rems-murr-kliniken.de/medizin-pflege/sozialpaediatisches-zentrum-spz-winnenden/>

Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ) Winnenden - Rems-Murr-Kliniken

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Im neuen Sozialpädiatrischen Zentrum der Rems-Murr-Kliniken können sich Kinder auf das tragfähige Netzwerk eines ganzen Landkreises verlassen: Die Ärztliche Leiterin Dr. Iris Pross (vorne) kümmert sich mit ihrem interdisziplinären Team um die ganzheitliche Versorgung und hat volle Rückendeckung von Kliniken-Geschäftsführer André Mertel, Robert Mayr und Michael von Winning (Eva Mayr-Stihl Stiftung), Landrat Dr. Richard Sigel und Kinderklinik-Chefarzt Prof. Ralf Rauch. Foto: RMK / Fuchs

Weitere Informationen über die Rems-Murr-Kliniken gibt es im Internet unter www.rems-murr-kliniken.de und in den Social-Media-Kanälen Facebook, Instagram und YouTube.

WERBUNG



Die Nachverdichtung in Maubach, Heiningen und Waldrems geht los!

Schnell, sicher und stabil – Glasfaser macht Ihr Zuhause fit für die digitale Zukunft.

Ihre Vorteile:

- **1.250 € geschenkt:** Hausanschluss kostenlos
- Schneller Anschluss: meist in **unter 90 Tagen**
- Wertsteigerung inklusive: **beste Internetqualität**
- **Alles aus einer Hand:** von Beratung bis Bau

Die 3Conn übernimmt im Auftrag der wisotel die komplette Abwicklung – Sie haben nur einen Ansprechpartner für alles!

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin. Telefonisch unter: 06032 – 9244929, Mo-Fr von 8 Uhr bis 16 Uhr oder via Mail: wisotel@3conn.de



LBS

Dein Baufinanzierer!

Finanzberater Michael Hörger

Tel. 07191/3228-19

michael.hoerger@lbs-sued.de

NEUBAU-DHH IN BACKNANG

7 Zimmer • ca. 189 m² Wfl. • ca. 296 m² Grdst.

GEG2024/LWWP/A+

Schlüsselfertig: € 779.354

gut Immobilien GmbH 0711 72 20 90 30 www.gutimmo.de

Immobilien kaufen oder bequem verkaufen lassen? Wir machen das!

Wir sind Ihre Nr. 1 im Rems-Murr-Kreis, wenn es um den Traum der eigenen vier Wände oder den Verkauf der eigenen Immobilie geht.



Timo Flöther



Dieter Senge

Ihre Immobilienprofis vor Ort.



Tel. 07151 505-5566
immo@kskwn.de

 Immobilien

Kreissparkasse Waiblingen



FrühjahrsCHECK beim Fahrzeug

Autowäsche: Tipps für die Waschanlage

Beim Thema „Autowäsche“ ist jeder anders gestrickt: Manche fahren wöchentlich mit ihrem Auto in die Waschanlage oder Waschstraße, andere erst, wenn Fliegen und Schmutz auf Windschutzscheibe und Motorhaube schon festgetrocknet sind. Tipps und Empfehlungen, was Sie unabhängig vom persönlichen Waschverhalten beachten sollten.

Quelle: www.adac.de

KFZ-SERVICE

Andreas Widmann

Werkstatt aus Leidenschaft • Kfz-Meisterbetrieb

- Reparaturen aller Fabrikate
- Windschutzscheibenreparatur und -austausch
- Unfallinstandsetzung
- TÜV täglich
- 3D Digitale Achsvermessung

Tel: 07191/ 87600 • Sulzbacher Str. 112 • 71522 Backnang
kontakt@widmann-kfz-service.de

Wie oft sollte das Auto gewaschen werden?

Hier gibt es kein „Muss“, das liegt ganz bei Ihnen. Aber: Sicherheitsrelevante Teile am Fahrzeug, nämlich Lichter, Leuchten und Scheiben sollen – beziehungsweise müssen – immer funktionstüchtig und sauber sein.

INSPEKTION

- Motorenöl wechseln
- Luftfilter ersetzen
- Zündkerze tauschen
- Messer schleifen
- Vergaser einstellen
- Gerät reinigen



Vereinbaren Sie
Ihren Termin
07191 9266 - 244

- Elektro- und Akkurasenmäher... ab **45 €**
- Benzin Rasenmäher ohne Radantrieb ab **79 €**
- Benzin Rasenmäher mit Radantrieb ab **89 €**
- Motorsägen ab **46 €**



Alle Preise inkl. MwSt. und zzgl. Ersatzteile.

Nutzen Sie unseren Abhol- und Lieferservice gegen eine geringe Gebühr.

70 SCHWARZ
LANDTECHNIK - ÖKOTECH

Schwarz GmbH
Siemensstr. 15, 71546 Aspach
Mehr Informationen unter:
schwarz-lt.de

Welche Waschprogramme sind sinnvoll?

Grundsätzlich gilt: Ein normales Grundprogramm reinigt das Fahrzeug ausreichend. Premiumwaschgänge können jedoch unter Umständen ein besseres Reinigungsergebnis und einen länger anhaltenden Schutz bieten. Letztlich bestimmen die persönlichen Vorlieben des Autobesitzers, welches Programm Sie Ihrem Fahrzeug gönnen.



Kirchberger Str. 53 71546 Aspach

Viele verschiedene Roller Modelle, E-Scooter, Seniorenfahrzeuge und Kabinenroller



Frühjahrscheck für nur **19,99 €**

(excl. Material)



NEU bei uns Mietfahrzeuge
9-Sitzer und Transporter

jetzt Termin unter
07148 – 967 04 43
vereinbaren

DER FIAT 500

Mit Amore aus Italien

BIS ZU
6.000 €
ELEKTRO
BONUS*



Ab **99€ MTL. LEASEN¹**

FIAT

Kombinierte Werte gemäß WLTP: Energieverbrauch 13,6 - 14,9 kWh/100 km; CO₂-Emission 0 g/km; CO₂-Klasse A.

¹ Ein unverbindliches Kilometerleasingangebot (Bonität vorausgesetzt) für Privatkunden der Stellantis Bank SA Niederlassung Deutschland, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für den Fiat 500 Elektro ICON Limousine 37 kW (119 PS), Elektromotor, 42-kWh-Batterie; Leasingonderzahlung 5.000 €, Laufzeit 36 Monate, 36x mtl. Leasingrate à 99 €, Laufleistung 5.000 km/Jahr. Privatkundenangebot, gültig bis zum 31.03.2026. Nur bei teilnehmenden Fiat Partnern. Beispielfoto zeigt Fahrzeug der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.

Die Leasingonderzahlung für den Fiat 500 Elektro-/Plug-in-Hybrid kann durch die staatliche Förderung von bis zu 6.000 € ganz oder teilweise übernommen werden.

² Für Privatkunden bei Kauf oder Leasing eines PKW-Elektro-/Plug-in-Hybrid-Neufahrzeugs gemäß den staatlichen Förderrichtlinien. Die Förderprämie ist gesondert zu beantragen und wird bewilligt, wenn die persönlichen Fördervoraussetzungen vorliegen.

Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Details unter www.bundesumweltministerium.de/eauto-förderung.

*Die dargestellten Ausstattungshighlights sind Bestandteil der im Angebot enthaltenen Style- und Komfortpakete.

EINE WERBUNG DER FCA GERMANY GMBH

Ihr Fiat Händler: **BRUNOLD AUTOMOBILE**

Brunold Automobile GmbH
Sulzbacherstr. 195, 71522 Backnang
Tel.: 07191 / 96 36 - 12
E-Mail: backnang@brunold.de
www.brunold.de



Kfz-Service Aladar GmbH



Dieselstr. 9+24 • 71546 Aspach
Tel. 07191 / 2555 - info@kfz-service-aladar.de
www.kfz-service-aladar.de
www.facebook.com/Kfz-Service-Aladar-GmbH

Öffnungszeiten
Mo. – Do.: 7.30 – 12.00 Uhr
13.00 – 18.00 Uhr
Fr.: 7.30 – 12.00 Uhr
13.00 – 16.00 Uhr

+++ Aktionen ! +++

Reifensamstag: 18.04.2026 + 25.04.2026 + 09.05.2026 + 16.05.2026 + 23.05.2026 + 30.05.2026

Frühjahrscheck 14,99 € zzgl. MwSt. und Verbrauchsmaterial (beinhaltet kompl. Fahrzeug Durchsicht, Flüssigkeiten (Motorenöl, Kühlmittel, Frostschutz, Beleuchtung) Aktionszeitraum 01.04. – 30.06.2026

Klimaaktion statt 75,- € nur 40,- € zzgl. Kältemittel und Kontrastmittel und MwSt. Aktionszeitraum 01.04. – 31.07.2026

FRÜHLINGSFEST

21.+ 22.03.2026

CAN-AM **SEA-DOO** **FANTIC**

von 10 - 17 Uhr

Entdecken Sie **Can-Am 2-Räder, 3-Räder, 4-Räder** sowie **Sea-Doo Jetski Modelle**.

Außerdem präsentieren wir die **Fantic Motorradpalette**.

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt. Am Sonntag ab 13 Uhr zusätzlich Kaffee und Kuchen.

Autohaus Vogt GmbH & Co. KG **VOGT**
Kellersrain 5, 71723 Großbottwar ...there is always a way
Tel. 07148-922276, www.spyder-center.de

KÄRCHER

MIT HOCHGLANZ INS FRÜHJAHR!

Bringen Sie pünktlich zum Frühlingsstart Ihr Auto auf Hochglanz - bei Ihrem Kärcher Clean Park.

4 x im Rems-Murr-Kreis

Winnender Str. 26 & Manfred-v.-Ardenne-Allee 4,
71522 Backnang

D-Mark-Str. 2, 71540 Murrhardt-Harbach
Erlenwiesen 24, 73614 Schorndorf

FAHRZEUGPFLEGE
scp-bk@t-online.de

Hauptuntersuchung u.v.m. ohne Termin.

Müller prüft.

Ingenieurbüro Müller & Partner
Industriestraße 13 · 71522 Backnang
Telefon 07191 950095 · www.plakette.biz

Schaden in der Waschanlage: Was tun?

Bei einem Schaden am Auto kommt es bei der Frage nach der Haftung oft zum Streit. Der Kunde muss beweisen, dass die Beschädigung in der Anlage entstanden ist. Das ist wichtig, wenn Ihr Fahrzeug in der Waschanlage beschädigt wurde.

NOLLER

... die können Technik!

- ▶ Verkauf
- ▶ Verleih
- ▶ Service
- ▶ Reparatur

FRÜHJAHRINSPEKTIONEN WARTUNGEN | REPARATUREN ... ALLER Fabrikate

Hauptstraße 47, 71720 Oberstenfeld-GRONAU, Telefon: 07062 / 2 34 42
 info@noller-motorgeraete.de
 www.noller-motorgeraete.de

Folgen Sie uns:

Was ist besser: Waschanlage oder Waschstraße?

Hier gibt es keine klare Empfehlung. Vielmehr hängt die Qualität der Autowäsche entscheidend davon ab, wie die jeweilige Anlage vom Betreiber gepflegt und gewartet wird. In der Regel ist das Ergebnis ähnlich, beide Anlagen arbeiten mit den gleichen Waschmitteln und Materialien für die Bürsten.

2RAD SERVICE OBERSTENFELD

- Reparaturen
- Inspektionen
- Reifenservice
- Ersatzteile
- Instandsetzung
- HU / AUK

Meisterbetrieb
Inh. Michael Trocha

Am Teerhaus 10/1 · 71720 Oberstenfeld
07062 917077 www.2-rad-service.de

Wie wichtig ist eine Vorwäsche?

Eine maschinelle oder manuelle Vorwäsche zum ersten Entfernen grober Schmutzpartikel ist absolut sinnvoll, auch damit Lackschäden durch den sogenannten Schmirgeleffekt vermieden werden. Die Vorwäsche ist aber ohnehin meist Teil des Waschprogramms.

BLESSING AUTOMOBILE

REIFEN & AUTOSERVICE

KFZ MEISTERBETRIEB | REIFENSERVICE PKW/LKW
 INSPEKTION | REPARATUR | ACHSVERMESSUNG | HU/AU

Maybachstraße 18 Fon 07195/177 133
 71397 Leutenbach info@blessing-automobile.de
 www.blessing-automobile.de

FRÜHJAHRSCHECK KOSTENLOS
 in Verbindung mit Ihrem Reifenwechsel bei uns.
 Das Angebot gültig bis 31.05.2026 und nur gegen Vorlage diese Coupons.